Wiesbadener Taqblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

17.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend Musgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen-Annahme für die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nach Moglichfeit Gorge getragen.

Montag, den 18. Dezember.

Abend-Ausgabe.

Ciwas von moderner Schulerziehung.")

Sa, Schule und Hoderner Schulerziehung.")

Ja, Schule und Hand leiften schlieme Dinge in der Beröltdung Jugend, der Antellem der in, daß sie das Rahelligenschle und ditgite meist ender Mat lassen, daß ist das Rahelligenschle und ditgite meist ender Mat lassen, das die eine Schlieme Antellem. Ich den mit den zwanzigiten Jahre sinn Aldeligen, das denke mit des die die Mattelligen. Beiste den Mittelligen der sieder sollte der Ringen verb dem die Mittelligen aus dem mit die der sieder sollte der flüger wird mit die Mittelligen aus dem mittelligen der sieder sollte der sieder der sieder sollte der sieder der sieder sollte der sieder der sieder der sieder sollte der sieder der sieder sieder der sieder der sieder sieder der sieder sieder sieder der sieder der sieder der sieder der sieder sieder sieder sieder der sieder siede

Dentiches Beich.

Gentsches Beich.

Nommel f.
Ginen troutigen Tob hat der Geheinrath Nommel, Senatsprässent deim Oberverwaltungsgericht, zu erteiden gedadt. Er ist Samting auf dem Beg zum Getächt in der Lieben gedadt. Er ist Samting auf dem Beg zum Getächt in der Lieben gedadt. Er ist Samting auf dem Beg zum Getächt in der Lieben gedacht. Er ist Samting gerührt worden; ein Schupmann drachte ihu zur nächten llufassignten, wo er dat dernit der Krame des Gescheinraths Kommel ruft die Erinnerung au einen der merkwürdigsten Sorgänge in der Geschichte des Fällten Alsmard zurück. Nommel, wahre der Andelsminister Fährs des kondelsministerinn, war es asweien, dem Fedruar 1881) der Ministerpassiben und Senadelsminister hatte, im Herrenhans als sein Kommiljar das Wort zu nehmen gegen den Gescheinwurf über die Justindigscheiden und Kennaltungsdechten und Kennaltungsdechten und Kennaltungsdechten und Kennaltungsdechten des Samters, Erst fordes wie der Anner, Erst Potho zu Kelnedurg, die vorangegangenen Erlössuervallungsdechten und Kennaltungs des Junern, der Ministers und des Janzen Haufe des Anners, Graf Botho zu Kelnedurg, die vorangegangenen Schlieden der Kommel eine Kollen gegen die Vorangeleinen Bertreter, zumal des Justin der Anzeit der Franzen, das man unigte: dier spricht zu fiele diemendungen der Wendtlungsdechte der Küntle der Summel eine Füste der Vorangeleinen Bertreter, zumal diese Einwendungen den dem Minister Gerfarth murde sie wieder aufgenommen. Seit hend der Küntliche Verfarth murde sie wieder aufgenommen. Seit diemen Kunnalisten Konschleiten dur er geroume Lieb hindung der Geschung geron einem Minister der aufgenommen. Beit diemen Kunnalisten Konschleiten der einem anderen Beamen und Erngelien, sie würden gerommelt werden oder eine Kanten bes Weitungelste der einem anderen Beamen und erte geronme Weitung der einem Anner der eine Kennelsten der einem Anner eine Seitigen der einem Beinister Seite, des Geheinmans und Ernstehe wie der einem Anner jenes seitigen der einem der eine Kennelsten der einem Anner jenes seitigen der d

Stid. Der Arobertandbart fraftig angelogt wurde, durcht auch blefer Bushausschnitt, der fich mit dem gleichen Arobertandbart fraftig angelogt wurde, durcht auch blefer Bushausschnitt, der fich mit dem gleichen Arobertandbart fraftig angelogt Arobertandbart der Belieft Bushausschnitt, der fich mit dem gleichen des Kronts einigermößen intereffiren.

**) Zur Erflärung diene, daß das Buch die Form eines Beiefwechfels gwischen einem Zehtmenschen und fernen Urentein dat.

** jahr geplant.

Der Arieg in Sudafrika.

iprengte die nördlich von Lodofinlith besindliche Ardber rutt-Argade. Gleichzeitig meldete er, die nochte Umgedeung Anfalle der die der die der die des die der das früh datte. Ein Verlade dene karden gerübenter-Abbeitlung. Beröndbung der Wethurrichen Solonne mit ihrer Kasse die eiden, soll voreitelt worden ist. Abselftig michte wieder nah über einen mit genhem Gridge abgeschapen Angelf der ern und Kinderen gewen der die der die der die der ein park Kinderen der der der der der der die ein becantige gistende Schiberungen bekentungslosse Schrie eig genöbut. Bedert Gatare nah frend fonnen in der Kap-die genöbut. Bedert Gatare nah frend fonnen in der Kap-der eines unternihanen, und der Kustlinab der Bewöhferung ist best num allgemein.

Die Berlufte ber Englander in den letten Schlochten.

nent 1123 Mann, darunter 66 Löftsjere, un bezachnen, Geödter murden 6 Chiffsere und 76 Mann, nerven berunden 72 Chiffser und 625 Mann, 15 Löftsjere gerichen in Gefangenschaft, 2 Löftsjere und 645 Mann werden bermigt (deiertirt ober gefangen 72. M.).

Bosm trestitäten Kriegelschauplat.

**A Rapfladt, 16. Degember. (Ban unigeren Spezialschauplat).

**A Rapfladt, 16. Degember. (Ban unigeren Spezialscher).

**Retrespöhauplag drachten wenig mehr als weitere, ober immerbin noch recht ipärishe disagbelten über bis Niederlag bei Magerschutein. Danach beliefen sich bereitilt der Generalschauplagen der Merchauplan der Schlieben de

wh. Jondan, 17. Dezember. Es verlautet, daß Methuen sein Hauf bei feltjater Mad mit der Auffiching, das jeht ein Karf bei festigter Mad mit der Salicegninde ist. Er beabsichtigt, ben Modder Kiver zur Salice gründer in über der Gründlichte Ballegninder ist. Er beabsichtigt, dem Modder Kiver zur Salis für einen finitisen Depretationen zu machen.

hd. Sondou, 17. Dezember. Wie aus Nobber Riper gemelbet wird, derde Berten en Greing Worgen ein Geschieftsveuer eröffnet, welches die Burten erte weideren, obe Angleicher ich zurinflogen. Nan denrette Abend, dos die Burten neitere Bertenanzung aufwarfen. Im Hoppital zu Wig andere gründ mehrere Züge mit britischen Berwundeten aus der Schlacht bei Wagerkönsten einsetzeiter.

Truppen nan wagpen fontenen werde. Es es nam die vece von ber Entischung eines Tingeborenne-Knntingenis.

d. Parls, 17. Dezember. Dr. Lebd de beind fich gehem hie, we er eine Unterredung mit eines Kleic politischer Berisone batte. Er erflärte, er fei überzeugt das die Ausre Siege Beliebe mirben, obseich fie nicht mehr als 45.00 Bann um Verfügung haben und auch feine Hoffmung auf weitere Unterküpung.

d. Wartsfann, 17. Dezember. Siegen Bösteren gufosge find er nicht der Griffigere ber diere gufosge finderen gufosge find en der Tendere der Griffiger Besteren gufosge finderen Keginnetter und Tennsboan abgereit, nur in bem Reiche der Buren auf empfen. Im die flagen Diffigere auf fampfen. Im beitigen Diffigere auf fampfen.

3m beitigen Diffiger-Gorde berricht für die Euren lebufte Sympathe.

33m Berligen L'Migler-Werlis berricht für bie Buren febylite Samp bei Kenffantlingert, Is. Dezember, Die nach Sen bestimmte Abtheilung bei Kolhen Krenzes, beitebend aus 5 Ke S Schwestern und einem Zeichennent von Krankenträgern Derefehelt des rufflichen Oberfodentnate Enrich, reflit febr ein. 3de Beldogserdt fann 26 Straufe aufnehmen. Die Breite refligt jedenfalls bestete,

hd. Mien, 17. Dezember, ist man der Ansicht, daß inf am Angelakuß unnwehr die Je beiden Theilen wohlgestante B Lucen und Englaindern au ver die kaum die Hanger Friede

Sonigliche Schanfpiele.

Sänigliche Schauspiele.

Samstag, den 16. Desember: "Des Töwen Erwachen". Operette in 1 Alt von I brandt "der Acondrien". Der Kombritomarkt." Solite von Knutaky: Broft von Ant Jiefo.

Der Komponis der Operette "Des Löwen Grwachen" gehörte zum Klub der Jamisosen — ich meine, der musstalich Jamisosen ieine Musit zeigt gewonde Angenehm zu metrehalten bermagnen Klub der Koment ganz angenehm zu unterhalten vermagneber im Koment ganz angenehm zu unterhalten vermagneber im Koment ganz angenehm zu unterhalten vermagneber der Koment ganz angenehm zu mitrehalten vermagneber der Koment ganz angenehm zu mitrehalten vermagneber im Koment Geschaftlichen in State von deiner Idea Von der der Solie von In. Kolen recht zelchich sin die Bindes poglingt. Das Pisante Vollesselländen wurde mit Frische um Kechaftligeit aufgrüber. Den Köwen selbst, eine iogenannte Dosenrolle, giebt Hräulein Brood an in noll iebenswurdiger Schallfoaltigkeit aufgrüber. Den Köwen selbst, von ein sieme Magniere durch Kasten in innger Derzogshönd, von seinem Magniere der Kasten in aller Frightlig zu einem koten Dragonerleumann umgewandelt werden. Der Magliber, den den benöhrten Megen Wein, Seld, Seigung, und so wird mit Julife einer febr netten, kokerten Brillerin — Fräulein Bosert i vor zu einer Schuse mit der Kasten werden der Komen dem den Kombagner fredengenden Bauernburichen (herre Keiß wirds und bindogkertig wie innwer) der Schusch mit reizender Schuschigket als hingker Leutaant ihre Donneuns unschaft mit reizender Schuschigket als hingker, der Statelis der Stäniglischen Kanpelle, it in unierer Stade und als Plant und Erder einer Frunk seiter Stade und als Plant und der Stanischen Kanpelle, it in unierer Stade und als Plant und der Stein feite Verber einer Frunk seit

Folgte das Ballet "Der Schönkeitsmarkt" mit der Mujit von Kart Hirl d. Diefer ebenso begabte als beideitden Künfler, als Williamin Mitglieb der Königlichen Kapelle, it in unierer Stadt auch als Plainift und Lebrer feiner Kunft seit lange geschätzt. Die Balletungit sungt von erfreulichen Zalent auf läspferüssen Gebiet. Alles Hormelle in mit sicherer Hand gestaltt. Die Inframentolion verrätt überall den gemiegten Orreftentpielen. Die Kristalung dieten nicht gernöchen Verstentpielen. Die Kristalung dieten nicht gernöchen Benes, aber boch manche neue Uederrasshungen, nab bleibt daher immer anwarub genug. Gefech die erste mettiche

den dolgien, befinditüde Ablelianges derfeben etsgiegsprüngen am der Fannylicht absplächten. 9 Kaloniane Wils, ander den dehen der Ganger Gere am Brunnen ist zu ehren reigenden Justrumental-Affect ansgemußt, deugd der Auftritt des poltenden Auftramental-Affect ansgemußt, deugd der Auftritt der Auftritum der Auftritt der

m ein welteres ungloses Niebermebeln bon Menschen nicht

gereim, 18. Degember. Wie die "Berliner Montags Stg." 15 melbet, findet gwifden Sarts, Wien und Sertin ein Ers nicktaufch beginfich der Negelung wichtiger nationaler Franzen ndigung des Transbandlreges fait. Die Franzolen möchten

Aus Stadt und gand.

Gray Jeffel und Hind Hills.

Bie baben, 18. Dezember.

Bie baben, 18. Dezember.

1883: Kampf der gung der Archivelle Gray in Gommannen, 1870:

Angeber Franzeien unter Geseme bei Unite. 1887: † Maria it. Rollieft der Franzeien, Zechter Knitz Gray 1. M. Liener, Dez 1791). 1893: † Johann Golfried d. Kreiter mit Zeinner, der griftvollfen und bebestenden beutlem Denter mit Bellier. 1785: * Karl Naria a. Rieben un Unite.

Bellier. 1785: * Karl Naria a. Rieben un Unite. Reguluber ginomalbentichen romant. Open. 1746: Hiebeich bei Große in Dresden ein.

Orenen ein. Einerter. Die französische Geschlichaft L.* Lieft von Schreiber am ID. AL und B. aufritt, hat mit dem Erfolge in Berlin, Wien, Hamkurg z., gabut is Werklin in neutger als vier Louteur, immer und immer wieder nuße den giber lijvel verfangert werden. Glängende Kritifen, die den gang gipen Barfellungen und Ontbernungen beies Ziegen Wont-

melbet, sieden die Anfliderungen bei den geröchnichten gereien hart, doch beden selbstrechdiebtig Ausunemennstarten keine Gätigkeit.

— Eine erhebende Leier sand geften um die Mittagkeit.

— Eine erhebende Leier sand geften um die Mittagkeit.

Bunde in den sellich erleuchten Kimmen des Kinigl. Thaaters, undement von der Anglie erhebende werden die der Anglie de

Ebren-Braithenten, mie jur den "Mannengeing-Berein undergeb-liche Feier.

d. Hom Jonntag. Gin Soundag in Wesdeben ist immer ichn geber se giedt auch in Wessehden sehr ichnie Soundag, und bie ihdnifen Sonntage find immer bissenigen von Westmoden. Benn es auf den Exception winnellt den Menschen, großen und Ecinen, die sich den Bedem Christinischen gu Liche in einer besonders gehoberne Erimmung befinden, ib dier eine Schafeligieralungstehung bereinbern und der eine, die in die Kaden stimmen, um gundom und den Frankossel zu wilden unter dem Laufenberte, und nuch wie kangelute in diesen Togen in then Hallen aufgeheptet haben, dann ist es auf der Etroße schörer als in der Taufenberte, was untere Leitens Westerte führ fahr die fichließ Bestandstegeit gar nicht wünstlen, als es geltern vor. Die Raufink war eine größei im manden Zihre herrichte Scholenses in den Etwiden von funt dies acht liter ein fürdereitiges Gedeinige und in den Dumptgefchätelitenschen hätzte um diese Beit kann noch in Du-

machtiger umfallen fonnen. Was boch Menichen in fo einer Stobt find! Das batt' ich in meinem Leben nicht geglaubt", borte einem großen deutliche Genternfonsten andreier, das fich mit einem großen deutliche den det Seine miligen und hannech burch des Gebrainge in bestehnten deutliche annabe. Ja, wenn des lieben Liebendeuers auf für deutlich deutlich deutlich der deutlich deutlich der deutlich deutlich der deutlich deutlich deutlich der deutlich der deutlich der deutlich der deutlich deutlich der deutlich deutlich deutlich deutlich deutlich deutlich deutlich der deutlich deutlich

a. "Makkanijher Perein für Returkunde". Die dies-iädrige Generalverlamming des "Anfauligen Bereins für Anta-kande", die am Samkag Abend im Mujempfont flatkand, golf aggleich der Keier des Tojiädrigen Beitzund des Lereins, Gende aus dem leihrem Anlah hatten fic die Mis-alfeder und Sextreter Sefrennbeite Berone feir abliech eingelunden. herr Regierungspräfibent De. Wentel, als Direttor de Bereins, begrüßte die aufehnliche Felorerlamming und wies in seiner An-prende darung bin, dag der Errein, noch unwer felch und hatterität Analgetie in Zerbieden, steune gesonate vonath der annybachger Artelen Bereiten, intbelonder in Verleit anwidstigen dietologie artelen Bereiten, intbelonder is Er Sendeuberigbeit naturische der Seleilischeit zu Pronfiliert a. M., dobet beifen anwiedenden Director Dr. Sindhauch besondere des Anderscheitenstellen der Seleilischeiten der Verleiten der Verleite der Verleiten der Ve

angen.

A. Runffahrten an den Mfern der Beffennme und ihr Beinfahrt für den Zeufichen bedrutet, das braucht man nicht erft zu ingen; fall immer aber find die Meinfahrten für den beutichen Berchfahrtstenschen lediglich Beinfahrten für den beutichen Rotin, am Richte ab

Hamptgeichäftsftraßen hatte um dies Zeit kaum noch ein Ohn bem Geift, ber im jeweiligen Ministerium herricht, time Ategel gemößigt freichen ober sie erthobar beten. Und nicht minder wohr find die eineben Katuren gezeinnt, welche eine Iraurige Art von Minister - sich mehr ober weniger ihrende beilig ben auch für sie undequemen, benederlichen Sochäftnissen auchglien, die Fauste in der Tolche ballend und, ober nur unter sich, topiere Reden siewohnen. Diese abselbeit in ber Chieberung der Berhäftnisse sowielen den der Edwidterung der Berhäftnisse sowielle in der Gestollerung der Berhäftnisse sowielle sie in der der Taustiere und nicht gum Berkinsten ber für den Gaustiere des Antigesbeiden, gang ungesuchte ichtagend satweilen Rachfoldiag des besten der Duck ungeiucht schingend satyrische Rothischag des beien der Lauemäufer an ben erstengloss gewordenm Rochestandbatun, er sollt nach Arenhen geben, weil jeder Breuhe das Necht habe, seine Meinung, in Wort oder Schrift feit zu äußern, haben dem Sind den Bore-burt jungsgogen, es sie ein volttisches Eendenglind. Deter Bare-burt ift underrechtigt, benn politische Tendengungkeret ent-fiellt die Zuhrbeit, sintt sie, wie dier, unverfällicht und, wie es bel Druper stett geschiedt — an leichgeligen Drigtunden studiet darzubleten. Drever hat ein Sind Wicklichteit was dem medrugen Reche bennskreisten und der Grommtlich er

en ein egt in vie ire ib,

gabt nun einmal gelänfiger, els ein auf die Kunflichätze nnd Dent-näler beutlicher Baufunft an dem Abein Begus habendes Thema aus der Kunflichtlichte. Wenn man aber eine Kunflichtet an den Miern des Ahrleis die deuem haben lann, wie man est gestem Abend in dem Saal der Gewerbechaufe daute, wo derr De Koppen aus Beefin einen Kortung über diesen wollflingenden Tert beiet, dem Löst war ficht nicht lange min Mitadren einladen. Ju wohls durchwörmten Saal – won füllte mitunter orbenficht, wie die Seinne auf dem himmelblauem Aberintwasser und an dem gelöngstein

Rieol. Ablig bier.

Gondursverfahren. Ueber das Lermögen bes Schubwaarendanders Lambert Rommand, Indiner des SchubEmil Sagus dahler, ift das Kondusderleine eröffnet, herr Rechtsamusli Frey deblier ift jum föhaftsbereinder ernant.
Kondursforderungen find bis jum 1. Märg 1900 dei dem Gericht

sanninesprocungen find vie zum A van 3.000 er dem dentagiamelden.

D. Cefterschiel. Der Naufmann Kat Thater dat fein dam Handlagen Verlagen der Armitetung des dern Arthus Feitbach an Hern Kochnam Erich Stephan der Geduler und Andhanitag ein Verlagen er Geduler und Schulertinnen, an Dennerfing, Nadmittage Lift, Schuler und Schulertinnen, an Dennerfing, Nadmittage Lift, Amerika der die Verlagen und den processen Verlagen und der Fronzen Verlagen und und in bleten Jahre gum bevortlebenden Weithaahlsefeit der versyflichen Arbeit gemeins gesten Eriffer jett fohm anharetigen wähen.

— Lermben-Verkehre. Begang in der verflössen Weckenach der Kochnach Verlagen und der einstehen Lifte des Bades Nauf und der einstehe nach der einstehe king der Kitze des Bades Nauf und Verschen.

Lehte Blachrichten.

Madrid, 17. Degember. Die hartamentarifor lage bat fic berfahlten mert. Gine Einlaung aufichen ber Regierung und ber Lipsofition paus Juned der Wewlitzung bes Budgets vor bem 31. d. R. fil fast unmöglich geworden.
Depertureberess derold.

Wien, 18. Degember. Der Minifterwechigt ift ftunblich gu erwarten. Die Jungtichenben follen bereits als Nachfolger bes Grafen Clary ben Grafen Bylandt Abribt jum Dimifterprafibenten

Grafen Clary den Grafen Bylandt Rheidt zum Vinisterprösibenten auserichen haben.
Paris. 18. Dezember. Die Abbernfung des deutschen Militar-Attaches wird als Ameeis der verlohnlichen Gefinnung des deutschen Latiens dem frausösischen Weisten latiens dem frausösischen Weisten des Gefinnung des deutschen Latiens dem frausösischen Weisten der der der deutschen Verlagen des Berkachts des Weinebes verhaltet, delten und der dem den Verlagen des Verlagens des Verlagens

Ropenhagen und Mulfand ein.
ha. Wien, 18. Desember. Der Rapellmeifter bes Sof-burg - Deaters, Roffel, erhängte fich aus unbefannter Urjack.
Die Zbend-Ausgabe enthält 4 Seilagen.

Beruntwertlich fie ven politiffein neb feulbren. Theil: W. Contte von ihr ben Gerigen Theil und bie Angtepre E Abbeton; Beite in Mirber ben Berleg ber 2. Gotlienberg fen Dol-Budbradert in ib



Als Weihnachts-Geschenke

empfehle m. Prafentfiften mit Champagner. Rificen mit 2, 3 ober 4 flafchen Mt. 3.20, 4.80, 6.40, beffere Sorten 2, 3 ober 4 flafchen Mt. 3.80, 5.70, 7.50. F. A. Dienstbach, Rheinstraße 82.

2118 Weihnachtsgeschenke

empfehle besteus meine felbsverfertigten Sand- und Reifetoffer. Reifer, Courier- und Damentaschen, Schulraugen, Hofenträger, Cigarren-Etnis, Bortemonnaies, Brieftaschen.

in größier Auswahl zu billigen Perifen.
Chautel: u. Spietpferde in Kal. Hochfeine Ausführung!
Etidereien werden montiet. Reparaturen billig.
F. Lammert, Sattler,

Die billigste Bezugsquelle

aller Arten Korbwaaren.

Holz- u. Bürstenwaaren. Toilette - Artikel etc.

Karl Wittich.

Blumen-Tische, Kinder-Stühle, Wagen, Puppen-Stühle,



Betttücher

in Halbleinen, Leinen, Biber etc., fertig gesäumt, von 75 Pf. an.

Bett-Bezüge,

verschiedene Grössen und Muster, gebrauchsfertig,

Kopfkissen-Bezüge, weiss und farbig, Baumwolle und Leinen,

einfach und elegant, von 70 Pf. an

empfehle in hervorragender Auswahl.

Carl Claes, 3. Bahnhofstrasse 3.

Grösste Freude bereiten stets:

Kinder-Sportwagen, Puppen-Sportwagen, Leiter- u. Sandwagen, Schaukelpferde. Rollpferde. Frachtwagen, Schiebkarren.

Schlitten, Turnapparate, Militärsachen,

Schienen.



Anker-Baukasten. Dampf-Maschinen. Laterna magicas, Festungen. Soldaten. Kaufläden. Pferde-Ställe. Puppen-Zimmer, Puppen-Küchen, Kinder-Möbel.



Gesellschafts-Spiele aller Art.

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

(Verpackung und Versandt wird gerne übernommen.)

Kaffeemaschinen Theetische, Theemaschinen. Weinkannen, Weinkühler, Menagen,

Auflaufformen.

Käseplatten, Confectkörbe. Liqueur-Service, Cabarets, Tortenplatten, Etagèren, Wärmglocken, Wärmeteller

in grösster Auswahl und in nur besten Qualitäten

aaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa

Gr. Burgstr. 11. Erich Stephan, Telephon 736.

No. 590. Abend-Ausgabe.

Montag, den 18. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

Schick' nicht ins Leben fpahend Deine Bilde, Das Gläd erwortend mit der Schufnat Pein — Bau' Dir zum Gläd mit eigere Hand die Bräde; Begläde Du, so wirk Du glädlich ien. B. Bläibgen.

(Rachbrud berboten),

"Die Gurafterin".

Roman aus ber inbifchen Reugeit bon Carl Ganera.

"Dies Ceplon ist wahrhaftig ein Paradies. Sag' ein-mal, Tante Gertrand, glaubst Du, daß es in meiner Heimath, drüben in Bengalen, ebenso schon in ?"

Heimath, druben in Bengalen, ebenfo schon ift?"
"Das weiß ich nicht, mein Kind. Ich glaube aber, daße schnitch ist, Mille Schilberungen, die wir lasen, halten nicht Worte getug, um den Neiz der deughaftigen Landichtigus schwieder Dich nur noch vierzehn Tage, Du weißt, unfere Merzte saden und genau vorzeschrieden, wir müßten und dere die bie ber Wochen auf Coplon accilimatifiren, ohe wir es wagen dürsten, und angere Zeit in Bengalen aufgubalen. Wie Necht die Geren mit ihrem Ausfyruch hatten, empfinde ich an mir feldst. Diese warme, nie abfühlende Luft ermattet mich außgerodentlich. Benn das schon in dem word sendsten, aber durchan getunden Kilma Ceplons der Fall ift, wie wird es mir erst in der Euwpfluft Bengalens ergeben. Ind Du wirft sethst die gleichen Empfludungen faben."
"Ja, ja, Tantchen. Ich gebulde mich ja anch. Aber

"Ja, ja, Taniden. 3ch gebulbe mich ja and. Aber Du tannft Dir benten, wie febr ich mich banach febne, enblich einmal mein Geburtsland, meine eigentliche Seimath

tennen gu lernen."
"Ich verstehe es." Damit streichelte sie dem Madchen freundlich die Wange. "Jest komm' aber. Es wird im Freien gu beiß, und wir mussen uns zum Tiffin noch etwas

Freien gu geits, und wie mangen une hotel gurud.
Beibe Damen kehrten nun ins hotel gurud.
Eine halbe Stunde später erichienen sie in der offenen, weiten Speifchalte. Oberft zubon, sowie eingelne, ihnen von Colombo der bekannte Touriften begrüßten sie freundsticht. Der Mangger des hotels redete sie zu ihrer größten Ueberraschung deutsch an und führte sie zu einem besonderst günstig stehenden lieinen Tischen, auf dem ihnen der

mitbet."
"Micht im Geringsten, lieber Graf. Sie haben ja burch Ihren Diener so gut für Alice und mich sorgen laffen, baß wir auf die bequemite Art hierher famen. Guten Meigen."
Bei biesen Worten gab ihm die Baronin die Hand, die

er respectivoll ficigie.

Mis Commingham rief ibm ebenfalls ein freundliches "Guten Morgen" gu, blieb aber etwas rudwarts sieben, und er wochte nicht, ibr die Sand gu reichen.

und er wöhte nicht, ihr die hand zu reichen.

Ann fette sich nun an den Aisch, an dem auch Weste bied Blög nochm, unadhen er von der Baronin die Erlaubenis hierfür erhalten hatte. Ann unterhielt man sich von kandt, besäches, gemeinsome Hahren nach der Umgegend zu machen und die die Sie zu Jagd möglicht noch unszunihren.

Es solgten nun poet für die Damen ungemein geunkreiche Tage. Sie besuchten unter Westselbe fundiger Jührung den herrlichsten den unter Westselbe fundiger Jührung den herrlichsten den unter Westselbe fundiger Jührung den herrlichsten den und der am Sonntag Morgen sich auch Ann. Tempfon und Are Manning einstanden, mit diesen gemeinsame Ausstlüge über den Lady Horten sich and und zum Andelbege über den Lady Horten sich und gemeinsame Ausstlüge über den Lady Horten sich und gemeinsame Ausstlüge und Gabalabeng. Alles war hochinteresiant. Wer des Größarligste und Eutspaktendite blieb für die Damen doch die unwergleichliche, zauberhafte Flora dieses Vontage trasen mit dem Governor und

"Da werde ich als der Jüngste wohl immer den gehorsomen Diener macheit misssen."
Alis Conningham lachte sider seinen Kummer und
tröstete ihn mit dem Versprechen, dei dem für die Tage
mach der Jagd veradredeten Lawus-Tennis mit ihm als ihr
Partiegenosses spielen.
"Nun will ich gern die Launen von Lady Wissford ertragen." Damit ging er zu seinem Esphanten, um der
dort stechenden Lady Wissord zu sagen, daß er bestimmt sei,
mit ihr zu reiten.
Hinte den Esephanten standen Duhende von langen
zweitsderigen Karren, von denen jeder mit je vier Ochsen
bespaant war. Dabet hielten eine Ummasse von molapsischen
nub tamulischen Teiebern und Lastirägern, sowie singhalessischen
zum Allerne. Ein Trompetensgual gad das Zeichen
zum Auspruch. Die Esephanten erhoben sich und marschitzten
voraus. Einzelne eingeborene Beante zu Psierb, die Wagen
und Dienere und zahlreiche Neuglerige ams der Untgegend
folgten.

Bald haufen es sich die den Damen im derende ben

Bald hatten es fich bie Damen im howbah bequem gemacht und fich an ben schwankenben Schritt Bygras ge-

II. Hintz, Bücherrevisor, Yorkfir. 13, 1.

Puppenküchen

für Puppenküchen empfiehlt 16412 Ed. Stemmler, Michelsberg 6.

Rünftl. Blattpflangen,

abwaigbar, Rotsupell werden gartin, Stumenbestandthe in ge, Answaijl, Balenzweige, siers Reubeiten, Blumenbestandthe empfiehlt B. V. Santen, Schisserplatz

Schulranzen, Schultaschen.

Specialität.

Kaufbans Caspar Führer,

48. Kirchgasse 48. Grüssles Gatauterie- u. Spielwaaren-Geschäft am Platze.



C. Burk Nachf. R. Schellenberg, Friedrichstrasse 2, Ecke Wilhelmstrasse,

empfiehlt sein gut assortirtes Lager aller Arten

Uhren, Ketten, Büsten.

Musikwerke mit wechselbaren Notenscheiben.

Symphonion.

E. Ohly, Wiesbaden,

Bahnhofstrasse 22, in nächster Nähe der Bahnhöfe,

empfiehlt



in solider Ausführung und reicher Auswahl.

Far die Wintermanate besonders empfehlenswerth mit Pelz, Plüsch und Normal-Jägerstoff gesätterte Lederstiefel zum Schnüren und Knöpfen für Damen, Mädehen und Kinder.

In warmen Hausschuhen stets gut sortirtes Lager.

Aecht russische, sowie amerikanische Gummischuhe für Herren, Damen und Kinder.

Knaben- u. Mädchen-Schulstiefel

in besonders starker Ausführung.

Total-Ausverkauf

2. Bärenstrasse 2. M. Wiegand, 2. Bärenstrasse 2. Um Resichtigung meiner Schaufenster wird gebeten.

Conditorei Hassler, 34. Jahnftrafe 34,

beehrt fich hiermit feine

Weihnachts - Ausstellung

mauseigen. Empfehle besonders in großer Auswahl Boudounièren, Ehristbannsconfect, sowie gause Propositäcken-Einrichtungen von Warzipan.

REPORTED BY HERE HERE HERE HERE HERE



Kohlen-Eimer. Kohlen-Füller. Otenvortagen, Ofenschirme. Kohlen-Kasten.

Fevergerathe, Feuergeräthe-Ständer. Wärmflaschen. Verdamnischalen Heizofen

Erich Stephan,

Gr. Burgstrasse II, Part. u. I. Et. Telephon 735. CHERRES SERVING SERVIN

Elegante, praktische und billige

Weihnachts-Geschenke.

Eleganic Bauerneische in Eichen u. Nussbaum von 3 Mk. an. Feine Mauchtische und Nipptische von 3 Mk. bis 36 Mk.
Feine Wandschräube, Haus-Apotheken, Cigarren-Scheinke von 1 Mk. bis 35 Mk. in grosser Auswahl.
Schirmständer, Zeitungsständer, Notenständer.
Hätige und Nängständer, Salon-Säulen mit Büsten. 1690
Fancel-Bretter in allen Grössen von 1/5 Mk. bis 20 Mk. etc. etc.
Rillinste Preise. Nur Neuhaiten.

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

Telephon 309. Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft um Platz.



Grosses Lager fertiger Wäsche

zu besonders billigen Preisen. MEN-&KINDER-Billigste Preise. Neueste Modelle

Für Weihnachten

bestimmte Aufträge zur Anfertigung erbitten frühzeitig.

Warme

Paar 35, 50, 75, 95 Pfg. 1.25 - 5.50.

Handschuhe.

Handschuhhaus Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 und 14.

Königl. Hoffieferant.

Marktstrasse 22.

Marktstrasse 22.



Krystall, Porzellan, Fayence, Majolika.

Neuheiten zum Gebrauch und zu Decorationszwecken.

Kunst- u. Luxus-Gegenstände.



unter Garantie.

Gust. Seib, Gr. Burgitraße 16. Gine Baribie Standubren & Gelb

Gemälde-Ausstellung

J. A. Ferd. Küpper, Carl Küpper,

Wilhelmstrasse 24.

Confectmehl per Bfd. 20 Pf., Auchenmehl per Pfd. 18 n. 16 Pf. r Metten-Geiellicheit Lönberger Muble bei Reifung Jacob Elrieb, Friebrichfricht 11.

billigen Preisen, Schmud, Ständer, Rergen . Aufer

Kaufhaus Nietschmann N., Kirchgaffe 29.

Vortheilhafte Weihnachtsofferte! Costumes, Jackenkleider, Blousen in Wolle u. Seide, 'genrocke

habe ich von heute bis zum 24. Dezember

um ein Drittel bis zur Hälfte

im Preise herabgesetzt.

Langgasse 20. J. Hertz.

NB. Auswahlsendungen in diesen Artikeln können nicht ausgeführt werden.

Wein für die Festtage!

Von dem vom diesjährigen Kreis-Turnfeste übrig

1895er Erbacher (Preis in der Festhalle 2 Mk.)

verkaufe die Flasche, so lange Vorrath, à Mk, 1.20.

H. Ruppel, Taunusstrasse 41.

Präsentkistehen in beliebiger Grösse in Auswahl!



Krell's Ablaufbrett

(D. R. G. M. N. 124724)

mit weiss emaillirter Platte und Nickel-Gallerie, schönster Schunck für die Küche, reinlich, praktisch, unverwästlich, empfiehlt in verschiedenen Grössen 16878

Conr. Krell, Taunusstr. 13. Spec.-Mag. f. complete Küchen.

👺 ächt ungar. Confectmehl, 🚚

ff. Gries-Raffinade, | neues Citronat, Vanille-Zucker, Backoblaten,

garant, reiner Bienenhonig,

Citronen und sämmtliche Gewürze,

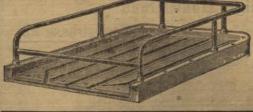
Sultaninen.

Corinthen.

Nürnberger Lebkuchen.

P. Enders,

Colonialwaaren und Delikatessen, 195. Michelsberg 32.



meine reichhaltigen Sortimente in

Damenkleiderstoffen.

Flanellen.

Reise- und Bettdecken.

Leinen, Tisch- und Handtuch-Gebilde,

Taschentüchern.

Tuchen.

Weissen u. bunten Baumwollwaaren etc.

Ein grosses Sortiment Kleiderstoffe u. andere Artikel,

ganz bedeutend im Preise herabgesetzt. Reste von allen Artikeln auffallend billig.

Stamm, Grosse Burgstrasse 7.

Tuch-, Mode- u. Manufacturwaaren.

Ho. 590. Abend-Ausgabe.

Montag, den 18. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

Wiesbadener

Neues zeitgemässes Gesellschafts-Spiel.

Patentamtlich geschützt.

Ausgabe B . . . Preis Mk. 5.—
Ausgabe B . . . " 3.—

Rundreisespiel. Grosse Weihnachts-Ausstellung

Kinder-Spielwaaren

bei H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13 gegründet 1859.

Neu erschienen: ... All Heil66, ein Rad-Wettfahrer-Spiel mit neuer Spielweise.





Nur eine Probe genügt!

Praetorius'sche gesetzl. geschützte

Vogetfutter-Special Singfutter, Papageienfutter, Finkenfutter, Prachtflukenfutter,

Dompfaffenfutter, Drossel- und Nachtigallenfutter,

Allen voran sind.

Man achte genau auf die Schutzmarke
Wappen J. P. 1861.
Verlangen Sie in meinen Mederlagen aur
Practorius'sche Mischungen

in Cartons and goben Sie Bentet-Misc

Versandt nach auswärts bei 10 Packeten franco.

Julius Praetorius, Samenhaus, 28. Kirchgasse 28. 🖘

Niederlagen am Platze: Aug. Engel. Helinferant, Taunusztrane 12 und 14, Filiale Wilhelmstrane 2.

Wilhelmstraße 2.
Otto Siebert, Dogerie, Markistrame.
Wilhelm Belor, Birch, Oranizastrasse,
Baniel Fuels, Saalgasse 2.
Frita Bernstein, Drogerie, Wellritzstrasse 25 und Morits-

strasse 9.
Victoria-Brogerie, Rheinstrasse.
Fr. Grott, Goethestrasse 13, Ecke Adolphsalice.
Fr. Miliz, Rheinstrasse 73, Ecke Kellerstrasse,
Fr. Miliz, Rheinstrasse 79.

Ph. Stamm. Rathbansetrane 19,

Günflig! Günflig! Mur bis Weihnachten! Jaubertaften in 15 Größen von 1 Mart an. Jaubertaden Epiegelgaffe 1.

Goldgasse 2. Goldgasse 2.

J. Rapp Nachfolger

(Inh. Oscar Roessing), empfiehlt für das Weihnschtsfest sein reich-haltiges Lager von

bestgepflegten, garantirt reinen Rhein- und Moselweinen,

Dessert- und Bordeauxweinen, Champagner, Cognacs und Likören.

Delicatessen - Conserven. Südfrüchte,

Baseler Leckerli, Aachener Printen.

Delicatess-Körbe werden in jeder gewünschten Preislage geschmackvoll hergestellt.

J. Rapp Nachfolger (Inh. Osear Roessing),

Goldgasse 2. Goldgasse 2

Gagrändet 1833. Rillen Der G.

Angeschenste und verbreitetste Zeitung des ganzen nördlichen Bayere. Täglich 2 grosse Ausgaben. Telegraphischer Spezialdienst und Originalberichte

von allen Hauptplätzen der Welt. Velkswirthschaftliche und Handelszeitung. Gewähltes wissenschaftliches Feuilleton. Spannende Erzählungen.

Vollständige Verloosungsliste der Werthpapiere. insertionsorgan allerersten Ranges.

Abonnement pro Vierteijahr Mk. 4,—. Insertionspreis pro einspaltige Petitzelle 20 Pfg.



bereiten meine rühmlichst bekannten,

überaus billigen
Operngifaser — Frenpifaser — Thermometer Berometer — golden Brillen
Pincenez — Stiellorguetten — Lupen —
Stereoskope — Compasse — Reiszezege
etc. etc. 10062

R. Petitpierre,

Optisches Geschäft I. Ranges,

Wiesbaden, Häfnergasse 5,

Die erfreulichsten Weihnachtsgeschenke

sind die so sehr beliebten Cigaretten von J. Keiles aus Russin, Cigarettenfabrik, Webergasse 22.

> Special-Marke: Graf Wedel. Britistina Un'unsseyw und Kyralfi-Cigaretten.

Reizende Welhnachtskistehen per 100 Stück von I Mark an.

Grosse Gelegenheit.

(Commissions-Taschen)

billig erstanden und sollen dieselben schnellste

Man benutze die aussergewöhnliche Gelegenheit. Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48.

Befanntmachung.

Mittwoch, ben 20. Tegember et., Bor-mittage 10 Uhr, werden im Rheinischen Sof, Ede ber Ren- und Manergafie dahier:

ober New und Manergasie dahier:

1 vollitändige Schlaszumer-Einrichtung in engl. Sipl, eröme ladier, mit blacen Anstalfungen, bestehend aus:

1 zweithürigen Spiegelschauf, 1 Damen-Tollette,
1 Bachtritig, Nachtsichen, 1 kacheine engl. Meisung-Bettsfelle mit Matropen in i. z., I compl. Sweisegimmer in Arialisance, Cidon, autif, mit Lederschinner in Arialisance, Gidon, autif, mit Lederschinner in Goldst, Gidon, antif, mit prachwolsen Schnigereien, 1 compl. Küchenseffinstelle, mit prachwolsen Schnigereien, 1 compl. Küchenseffinstag;

Div. Teppliche, Borbange, Decorations-Gegenstände, 2 vollft, Dienstboten-Betten, I große engl. Borplats-Garberobe, biv. Betts und Weißzeng, Porzellan, Glafer u. and. m.

öfigert u. and, m. Bffentlich zwangsweile gegen Boarzahlung versteigert. Bemerkt wird, daß die fammtlichen Gegenstände fich in noch fatt neuen Justande befinden und wenig gebraucht find. F 243

Bicobaben, ben 16. Dezember 1899.

Wollenbaupt, Gerichtevollzieher.

NB. Mugufeben am Berfteigerungstage bon 8 Il

Moderne decorative Kunstyegenstände

Kannen, Vasen, Jardinièren, Kühler,

P. J. Fliegen, Kupferschmiederei, Ecke Gold- und Metzgerpsse 37. 16856

zurückgesetzte Stoffe,

in nur guter Waare

zu aussergewöhnlich, billigen Preisen. 16316

Hch. Lugenbühl,

Tuchhandlung,

5. Bärenstrasse 5.

Leipziger Menesten Radrichten

mit dem voltewirthfchaftlichen Theile und ber Gratie.

Platter für Belebrung und Unterhaitung. Abonnementspreis vierteljähelich Mf. 2.65 egel. 40 &f. Polignfiellungsgebilde. Poligeitungsgebilde. As, 4568.

Die Leipziger Reucsten Rachrichten find die verstreiteite aller Leipziger Zeitungen und werden wegen ihren gut orientieben Leinrufel n. wosen über erichdoligen politischen Teilera (Minerheiter an allen gederer Pfligen Deutstlands und des Andlandes) in gang Deutstland gem orien.

gefeien. Jahlreiche eigene Lebefchen, forgiattig andge-wöhlte Romane und Zeulstende, gute Theaters und Mussifi-Kristen, fchistwes Soursbettel der Leipiger und Berliner Borie unt den neuellen Kankristen von dem Gebiete des Haubert und der Jahrentie, vollfährige Krivinnistie der Kriugt. Cade. Annegelvierer moden die Leipiger Keuchen Rachrichten feinwurch

fir Die Aufertionen 30 after firt find bie

die verbreitetste aller Leipziger Beitungen

Die Schniger Runften Kohrlicken metben mit den Kachingen und erfien Fröhögien berkundt, is doch die Kummenn die Derten mit genter zugenerbundt, 20. Gereine, Breddens, Stanten, Chennich ze, sowie der der Kehneriongen in die Jadob der Abonneren gelongen, Breddentummern n. Kolkennschieher für Inferent febren durch die Gerbedtion, Leipzig, Peterskein-berg 19, grotie und finare zur Berkingung.

Pelzwaaren. Selbstverfertigte Müffe, Kragen, Capes, Colliers Baretis, Vorlageu, Fusssäcke, Schlittendecken. Herren- und Damen-Pelzmäntel. Filzhüte für Herren und Knaben. Deutsche, Wiener, englische u. italienische Fabrikate. Lodenhüte, Damen-Reisehüte, Seidenhüte und Claques. Repenschirme für Herren, Damen und Kinder. In Seide. Halbseide ete. in gediegenen Qualitäten. Elegante Ausstattungen. Jagd-, Sport-, Reise- und Haus-Mützen Mädchen- und Kinder- Mützen empfichlt in grösster Auswahl Jacob Müller, Langgasse 6. Wegen demnächst vorzunehmender baulicher Veränderung und Geschäftsvergrösserung von jotzt ab bei Baar-Einkäufen 10 % Rabatt Selegen heits- Räufe Bu Ucilpundits- Gefchenken

Gelegenheits = Raufe

Billig. Weihnachtsgeschenke. Gnt. Möbel — Betten.

Gold: n. Silberwaaren,

oldene u. fild. herrens und Damen-libren, dito Aetten, rochen, Cherings, Borftesnadelu, herrens und Damen-inge, achte Eliber-Nippfachen, Juscedofen, desgleichen n prachtodier fith humpen, ca. 700 Gramm fawer, egniateure u. dgl. m.

3ch vertaufe fammtliche Gegenftande unter feber Garautie gu jedem auftanbigen Gebot.

Jacob Kuler.

Boftfiftellen per Stad 30 Ptennig Ri Beber-

Bu Weihnachts-Geschenken

Parfilmerien und Seifen,

swie mein großes Lager in achten Levantiner Schwammen und sonftigen Toilette-Artifeln zu billigen Breifen. 16787 Drogerie A. Cratz, Langgaffe 29

(3nh. Dr. C. Cratz).

"Weil ich überfiedle"

wird meine Conceffion jum Cognac-Bertrieb gweifelbaft. Ich verfaufe barum, fo lange Borrath reicht, noch billiger wie biober. S. Müller, Webergaffe 3, 2.

Rum. Punsch. Arrak.

Runftliche Blattpflanzen, ug, firca, Diagenien, Begonien z. naturgetren in feber ge und reichter Mu mabl. Billigfie Beile von 80 Bl. an

Ecd. Seel, Wwe., Briedrichtraße 21, 1. Sees und Ratur-Moos, Ardier, Land x.





A STATE OF THE STA

800 \$300 6500 660000000 0000 00000 00000 000000 Wo kaufen Sie Ihre Lind, Gala Peter & Kohler Chocolade?

J. M. Roth Nachf., 4. Grouse Burgstrasse 4. Dort habe ich sie immer am frischesten gefunden, auch Bisquits in grosser Ausvahl.

Strassburger Gänseleber-Pasteten. Astrachan- u. Elb-Caviar, Rauchlachs. Tafelrosinen und Tafelmandeln. Delicatesskörbe in grosser Auswahl v. 5 Mk. an.

J. M. Roth Nachf.,

Cognac, Liqueure, Südweine. Burgunder und Bordeaux-Weine. Champagner, beste Marken, zu Fabrikpre

Cons. Gemüse und Früchte, bei Abnahme

J. M. Roth Nachf.,

#8000000000000000

Fortsetzung des Ausverkaufs

wegen Aufgabe des Lagers Kl. Burgstrasse 11, I.

Am Lager befinden sich:

Teppiche, Gardinen, Portièren, Tischdecken, Bettvorlagen, Linoleumvorleger, Läuferstoffe, Schlafdecken, Steppdecken, Cocosmatten, Ziegenfelle, Angorafelle, Möbelstoffe,

Wandschoner, Fusskissen etc. Das Geschäftslokal ist vom 1. Januar ab bereits vermiethet.

Julius Moses, Kl. Bargstrasse II, I. 16991

Am 24. Dezember, Abends, findet

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

statt und lade ich zur Benutzung dieser äusserst günstigen, nicht wieder-kehrenden Gelegenheit böflichst ein.

P. A. Stoss. Medicinisches Waarenhaus

Taunusstrasse 2.

Gummifabrikate.



für Familien, Restaurants und Hotels in Ia Qualität von Mk. 10.— an empfiehlt als prukt. Welbunehtsgesehenk

Conrad Krell, Taunusstrasse 13,

Special - Magazin für complete Küchen - Einrichtungen.

Günstiger Gelegenheitskauf

Weihnachts-Geschenke

Damen und Herren.

orfene Artikel verkaufe zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Hans Hoffmann.

Wilhelm- und Taunusstrassen-Ecke (Neubau Hotel Block).

Blumenhandlung Heinrich Roth

5 Bahnhofstrasse 5.

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften, Gesellschaften und Vereinen in allen in das Fach einschlagenden Artikeln. Billige Preisberechnung, Lieferungen von Ballbonquets von 25 an. Täglich frische Schnittblumen. Um geneigten Zuspruch bittet

Hechachtungsvoll 16897

Heinrich Roth, Blumenhandlung, 5 Bahnhofstrasse 5.



In reicher Auswahl ind die als "hervorragend preiswerth"

J. Rapp'schen Weiss- und Roth-Weine

zu Originalpreisen bei mir zu haben. 16896

Jac. Minor.

Schwalbacherstrasse 33, Ecke Mauritiusstrasse.

Colonialwaaren,

Delicatessen, Conserven, Weine.

großes,

fowie noch vorräthige fleine fehr billig bei

Gust. Seib, Uhrmacher,

(Br. Burgftrafte 16.

Smprna : Bandfnipf : Arbeiten hatte ich beteins emploblen. Die Sachen eignen fich beionders gut Geschaften aller Urt, g. B.; Grobe Topplace, Goetagen, Krifen, Fenfectiffen is. Das Baterial ist in deller Omnuft und in den ichtbuffen Fachen und Muffen vorröbig. Die Archei ist ein angenehmer und obwarde gibroertreb und leicht gu ersternen, babei lene billig. Aufremeilung unentgetilich.

Frau Rendant Meyer, Wörthstr. 11.

22,650 Mark

ge. naten feit Cinfinrung der Unfall-Berficherung am 1. April 1898 feitend Des Bertages der Politife Ro. 3257. Samburger Bolitie Ro. 3257,

Ueneste Nadjridjien

jur Andjablung. Die "Samburger Reuchte Rachrichten" find eine Zeitung großen Ellied, vefisen umfang-reichen Depeidendiech, orientiren über alle holts issan der der der der der der der der der bericht, ein vorrigat. Deutlieten durch ein tagtidert lurterhattungsbleft, terner erscheint regeinsätig die vollkändige Liebungelich der Samburger Seche isterie. Täglicher Umfang 10–16 Seiten. Ibbonnement unr Mt. 1.20 pro Luertal inct.

Berficherung. Wegen der großen Berbreitung in allen Rreifen Wegen der großen Berdreitung in alen Kreisen gang vorzägliches Infertions Organ.
Preis pro Zeite 25 Pt. Rieiner Angeiger 10 Pt.
Jeder Abonnent ist mit 1000 Mark gegen Unfall vernichert.
Reinertei Rachgablung.
Biemand sodie verfäumen, durch Stochnement auf die "Mamburger Kowosie Nacheichten"fich gegen Unsaln verficher.
Probe-Rummern nech Bescherungs-Bedingungen grafs und kronce.
Expedition d. "Kamburger Neueste Nachrichten"
Mamburg. Alterwalt 20.

Weihnachten

empfehle mein reich assortirtes Lager in Toiletteu-Artikeln aller Art, Schildpatt und Elfenbein etc., sowie in- und ausländischen Parfümerien.

16041

MI. June, Wilhelmstrasse 8 (Metropole).

Damen-But.

Sarnirte und ungarnirte Gute, fowie fammtliche Buts-artitet qu auferft billigen Breifen. Umgarniren bon Gillen recht geichmadvoll.

Minna Schau. Forfüroje 13, 1, a. b. Bliidericule.

Haeberlein's Dürnberger Lebtuchen & Badel von 10 Pf, an. 16342 Chr. Ritzel Wwe. Nacht., Ede Safuergoffe und Reine Burgfrage.

"Berliner Börsen-Zeitung"

Afsice Jahrgang.

allen denen zu empfehlen, weiche auf finnziellem sowohl

auf politischem fiebiet zuverlässig und schaell unterrichtet
in wellen.

Die Zeitung erscheint, wie seit 35 Jahren, zweimal

glich und zwölfund in der Weche.

Die Abend-Ausgabe mit grossem

Courrectfel ist verschnlich den As
gelegenheitel ist verschnlich den As-

(sofort nach der Ziehung).

Fir die Textill-Ludnstrie bringt die Zeihung till tile Beriehte von den Doutschen Märkten (Beutsehe Wolfmärkte, Garamarkt. Baumwolf-Börse, Baumwolf-Statistik, Confections-Guschäft, Seiden-Geschäft, Leinen-, Webe- und Wirkwnaren) farner von London, Liverpeel, Manchester, Birmincham, Bradford, Roubaft, Antwerpen, New-Orleans, New-York, Busnos Aires.

Melbourne etc.

Pär die Montan-Industrie bringt die Zeitung täglich
Pär die Montan-Industrie bringt die Zeitung täglich
Pär die Montan-Industrie bringt die Zeitung täglich
Riesinisch-Westfilischer, Bitteldoutscher, Sanzbrückener, Berliner Mctall-Bericht, Montanund Industrie-Markt der Börse), von Glagow,
Middlesbo, London allgemeiner Mctallunritt SpecialDepenche über Hupter etc.), Liverpool, Amsterdam (Zinn),
Rotterdam (Zinn, Zinit, Hupfer etc.), New-York u.A. m.
Bile Notirungen von der New-Korker und
Chicagoer Börse bringen wir stets schon in
der nichtsten Morgen-Aummer.

Pinanzielle Bekanatmachungen erhalten durch
die "Berline Börsen-Zeitung" die weiteste Verbreitung in geschlätlichen Kreinen, Insernte Jeder anderen Art werden
durch diese einem Lessergeis negethat, des des des

"Berliner Börsen-Zeitung",

Salta!



Das Spiel des neuen Jahrhunderts.

belchrendes Brett-Splei, das von Professor Schubert-Hamburg

Leicht erlernbar! Erwachsene u. die reifere Jugend.

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48.
Grösstes Spiele-Lager Wiesbadens.
Alle Neulieiten sofors. 18

Nickel von Mk. 6 an ,, 12 Taschenuhren Gold Wecker " " 16 Regulateure, 14 Tg. gehend, mit Schlag, " Wanduhren, neudeutscher Styl, . . " ,, 16 " 28 " Schreibtisch-Uhren, aparte Neuheiten, " " 9 Wecker-Uhren . Kuckuck- u. Schwarzwälder Uhren von Mk. 3.50 " Nickel u. vernick. " " -.35 "

empfiehlt

Wiesbaden. 32. Langgasse 32, "Hotel Adler".

Reichhaltigste Auswahl.

Mehrjährige Garantie.

sind elektr. und physikal. Lehrmittel.

Preisliste gratis und franco. * * * * Grösste Auswahl.

32. Langgasse 32. Chr. Nöll, "Hotel Adler".

Ein Weihnachtsgeschenk



20 Berticows,

10 Rommoden,

20 Rähtifche,

10 Sophns,
10 Sipnus
ang befonders billig jum Bertauf offetien
Joh. Woygand & Co., Martificase 20,

Che Sie eine Anarkette beftellen,

Franz Mimpfe, Uhrmacher und Goldarbeiter, 48. Langanfie 48.

con Massermann & Merrschel, Massuhelm, garantistreln, nur aus Arati, Rum oder Portwein bessitet, Niederlage beit 28. Austipp, Goldgauer, Robert Sauter, Oralien-Progerie; Rich. Seyb, Yictoria-Progerie; Feiner in Biobrich: Adolf Ricupp, Tannas-Poperie. P50

Mürnberger ebkuchen

Thorner Katharinchen u. Pflastersteine

Freine Honigkuchen von Th. Hildebrand & Sohn, Berlin, empfischt in siets frischen Sendungen und grosser Auswahl

Telephon 663. E. W. Klein, 1. Kl. Borgstrasse 1.

Wiederverküufer erhalten Rabatt.

Schweineschmalz, garantiet rein,

und theilweiser Umgestaltung des Geschäfts

Eine grössere Anzahl werthvoller alter n. moderner Stiche,
Aquarelle, Radirungen; gute Oelgemütde z. T. bervorragender Mohter. — Fertige Rahmen, sowie
stylgrechten Einrahmungen auch feinstem Geschmack. — Schutz gegen Staub und Ransel.

Specialitätiens i Anferigong bechefener Rahmen Louis XIII, XIV., XV., XVI. nach ficht französische
Aparte moderne Rahmen zu den Farben jedes einzelnen Eildes stimmungsvoll abgeden
Neutergoldungen jeder Art. — Finktliche Bedien

Neurorodungen jeder Art. Sorfalliste Arbeit. Pinktiche Bedienung. Vergolderei, Spiegel- und Bilderrahmen-Geschüft.

Mo. 590. Abend-Ausgabe.

Montag, den 18. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

yom Büdgertifd,

Bur Bismard. Litteratur liegen une am Gube bes



Gelegenheitskauf. Gin Plano-Ordictielen, potentiet, mit Woterbetried, ift lig zu vertaufen. Berd. Müller, Langaafle 9,

Börsen- und Handels-Zeitung.

Ringe, 750 (18-karat.) von 28 Mk. an, 750 (18-karat.) von 28 Mk. an, 750 (18-karat.) von 28 Mk. an, Region fertiet in kürzester nach Wunseh in allen Breiten, fertigt in kürzester Zeit 16553

Louis Pomy, Goldarbeiter,

36. Saalgasse 36, am Kochbrunnen.

Pselzwaaren. A. Gilberg, Marttftr. 12, Entrejol.

Mussen u. Colliers in Judys, Dadys, Ludys etc. ju billigften Breifen.

- Leset Alle!

Manuaina Lennyo,

Elbelheidstraße 47, Golbene Mebaille auf ber Internationalen Anstiellung Bruffel 1895,

Cognac Albert Buchholz,

E. M. Kiein,

Spitzentücher und Echarpes,

früher Mk. 20.—, Mk. 15.—, Mk. 12.—, Mk. 10.—, jetzi Mk. 12.—, Mk. 8.—, Mk. 7.50, Mk. 6.—,

Louis Franke, Spitzen - Manufactur,

22. Wilhelmstrasse 22.

Ganz frische Gewürze u. Zuthaten

"mit Lichturmen v. 25 bis 48 Mk., Wandarme von 2.50 Mk. an, Wand-Nachtlampen von 50 Pf. an, Ampeln von 3.50 bis 30 Mk.,

Ampeth von 5.50 bis 30 Mk.,
Säulenlampen mit Spitzenschirmen ca. 25 Mk.,
Tischlampen mit Onyxfuss von 12 Mk. an,
" Majolikakörper v. 4.50—15 Mk.,
" galvan. Gusskörper v. 4—18 Mk.,
" Gussfuss und Zepfenvase
" bis 10 Mk.

alle Lampen in solider Ausfährung von besten Brennern in 14, 16 u. 20 "

Ludwig Holfeld,
Glas-, Porzellan- und Lampen-Handlung, Bahnhofstrasse 16.

Passende Fest-Geschenke.

Havana-Cigarren,

Bremer und Hamburger Fabrikate, Cigaretten u. Tabake

empfiehlt in allen Packungen und Preislagen

J. C. Roth,
54. Withelmstrasse 54 (Motel Block).
Grosse Auswahl! Reelle Proise!



Unübertroffene

(D. R. G. M. No. 21,979) hne Schatten, wirft den hellen Schein direkt auf die Noten, ohne die Augen zu belästigen

Vorräthig in verschiede Ausführungen bei

Conrad Krell, Tannusstrasse 13. Spec.-Magazin f. complete Küchen-Einrichtun

spanische Apfelsinen à Sinck 10 Pf. à Dud Mr. I. 10. Statteln, Feigen, Tafel-Stosinen und Tramben, Mascinlisse, Mandein, Paranilsse, Wallnisse. 16771 Chr. Ritzel Wwe. Nachf.

Medicinal Cocaper, Orig. Ungartraubenwein, 34. 38. 1.25, % St. 75 Pfg. mit Glas. C. D. W. Actwanke, Sanadbaderier, 40, sade Midelsberg.

Mene-Mandeln 3. 80 Bf. p. Bfb. an empf. 150

Bede Rummer über 100,000 Lefer.

General = Anzeiger

Giffen und Umgegend, Auntliches Arcisdiati, mit der Beitage Sonntagsblatt, Abonnementopreis nur Mt. 1.50 pro Onarial. Bonzeimaglifer 2008.

ntolge leines ängerst biliden Breifes und überaus dolltigen und gediegenen Indalte, der von keiner lzeitung Effens und Umgebong nur ginadernd at mird, eines der geleiniken und verbreitiften isblätter des birtiktsollteren isblindenmokalitä-

Substitute ger biehtebollerten tefenschweifsilden Inbuttetegerfs w. ein berweragens erfolgreiches Infectionsougan I. Ranges.

Gin Berjicht fieht zu deuendem Abounement bew. Infection. Infection.

hochfeine alte Cognacs Arrac, Rum, Mainga, Portwein, vorzügliche Punschessenzen, garantiet rein; 1/1 El. = 2.50, 1/2 Pl. = 1.50

Gust. Seib. Ahrmacher,

tto Kaumbach,

18. Taunusstr. 18.

sein reich sortirtes Lager von

19738

Nickel-

empfiehlt billiget 15733

Theeservice

Kaffee- und

Billigste Preise, 6

Jeder Dame willkommen. Hochfeine Odeurs: - Waldveilchen - Violette de Parme

Märzveilchen – Königin der Nacht – Opoponax – Victoria Regia – Maiglöckehen – Flieder etc.

Louis Schild, nur 3. Langgasse 3.

Gummi-Regenmäntel,

prima Gummischuhe

P. A. Stoss, Taunusstrasse 2.

Runftblätter,

Laudichaften und Genrebilber befter Meifter

in eleganter und geschmactvoller Einrahmung billigft abzu-geben Luiseustraße 5, Gartenhand Bart. r.

Franz Flössner.

Weihnachts - Geschenk.

Medic.-Drogerie "Sanitas", Im Centrum der Stadt, 3. Mauritiusstrasse 3. Telephon 562

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

gestatte ich mir, mein reichhaltiges Lager in

Juwelen, Gold- und Silber-Waaren

angelegentlichst zu empfehlen.

Arnold Schellenberg, Juwelier, Langgasse 23, am Kranzplatz.

Besonders empfehle silb. Stock- und Schirmgriffe, sowie gold. Fächerketten etc. in grosser Auswahl. Stets Eingang von Neuheiten.

Nürnberger Jebkuchen

per Badet von 10 Bf. an

J. C. Keiper. Rirchgaffe 52. Rirdigaffe 52.

Geriebene Mandeln.

Chocolade, garantirt rein, per Pfd. 80 Pf., Cacao per Pfd. Mk. 1,60, 2.—, 3,40, 16057

Feinstes Confect- und Kuchen-Mehl Sanigasse ID. Finches, Weberra

Brudeier per Stiid 5 Df., fleckeler 7 " 10 " Ausschlageier Schoppen 40 " flets vorräthig bei

Molferei Gg. Fischer, Walramftrafe 31.

meiss u. roth, von M. 2.25 is M.13 per Flasche Proben glasmeise vom Fass.

Carl Mertz, Wilhelmotr. The Continental Bodega Company

94. Ahrbleichert Mk. - 90 93. Ahrweiler Berg " 1.15

Gebrüder Warbeck, Pagenstecherstr. 3.

Thee-Lager empfehle als ganz besenders preiswerth: No. 5a Roth's Familien-Thee à 3 Mk. p. Pfd.

Brima fette Ganfe. garantirt Safermaß, ber Blund 05 Bf. franco liefert J. P. Friedrichsan. Beibilungen unter J. P. 925 pofitagernd Wiesbaden.

Puppenwagen, Pappensportwagen Blumentische, Rohrsessel,

Papierkörbe. Wäschepuffs,

Louis Plagge (Inh. Wilh. Plagge), Häfnergasse 15.

Gegr. 1838.

Bilrstenwaaren-Lager

Empfehle gute billige Bücher = Grachenke für Alt und Jung.

Heinrich Kraft, Franz Bossong Nachf.,

45. Mirchgasse 45.

Glegante Festgeschenke.

Diaphanien (Im. Glasmalerei) Linoleum . Teppiche Chin. Ziegenfelle

m größter Quowahl zu sehr billigen Preisen.

Julius Bernstein

6 Marktstrafe 6

6 Marktshafe 6.

Fenster-Mäntel

in Plüsch und Fries mit reich gestickter Borde à MK. 5.50 u. 7. MK. im Teppich-Ausverkauf 15947

Kl. Burgstrasse 11, I. Julius Moses.

In Weihnachten

w. Meyer, Shillerplay 1, Ede Friebrichftraße.

Wirkliger Ausverkauf

wegen Weichafteaufgabe. Mein großes Lager tünftlicher Binmen, impragnirter Palmen, Bafenbonquets te., unter ber hallte bes Breifes. Bertani Geisbergftrafe 14, Barterte. Rt. Meek.

Telephon 195,

Michelsberg 32.

Caviar.

Aal u. Lachs in Gelee.

Sardellen-Butter und Anchovy-Paste.

Sardinen u. Anchovy in Gläsern.

Delicatess-Häringe.

Sardinen a l'huile.

empfiehlt für beverstehende Festtage:

Delicatessen:

Thüringer Rothwurst. Thüring, Zungenwurst. Thüringer Sülze. Goth. u. Braunschweig. Cervelatwurst. Aecht ung. Salami. Braunschw. Mettwurst. FrankfurterWürstchen. Aecht Bad. Landjäger.

Feine Leberwürste. Lachsschinken.

Nordsee-Krabben. Pemmerische Gänse-brüste. Corned Beef.

Tafelbutter, Pumpernickel u. div. Käse.

Weime:

Roth- und Weissweine.

Bordeaux Deutsche Schaumweine

Punsch-Essenzen (Hum, Arrak, Annunas, Burgunders, Rothw.) von Sellner, Röder u. Gilka.

Südweine vom Hause Adolfo Price & Co., Malaga. (Portwein, Cherry, Madeira, Malaga etc.).

Conserven:

Obst- und Gemüse-Conserven. Chocolade.

Thee. Bisquits. Honigkuchen.

Cigarren

n Präsentkistel h Mk. 1.25, Mk. 1.50, Mk. 2.50, Mk. 3.50 und böher emplishlt in gang vorzäglichen Qualitäten 16705

Fr. Rompel,

Neugasse, Ecke Mauergasse.



Diese feine Champagner-Marke ist nur ächt er vorstehendem, gesetzlich geschütztem

J. Rappy, Herz. Sächs. Heffieferaut, Weinbau v. Weingrosshandlung, Moritzstrasse 31 und

Neugasse 18,20, nahe der Marktstrasse. Andere Seekt-Marken in grosser Auswahl zu Engros-Preisen.

Schulrangen, felbeverfertiate, empfichit 1632.

Bu Weihnachten

empfehle mein großes Lager in: Babewannen für Erwachsene fcon bon

Sigwannen und Rinderwannen in jeber

Preislage. Lampen für Gas und Betrofeum. Sange-, Tijch-, Clavier- und Wand-lampen. Sans- und Andjengerathe.

Emaillirwaaren in prima Qualität gu befannt billigen Breifen. 16573

Carl Roch.

Inftallateur und Spengler, Ede Bahnhof- und Luifenfrage, Eingang Luifenftrofe.

Ausverkauf wegen völliger Geschäfts - Aufgabe

Putz- und Modewaaren.

Grosse Auswahl garnirter Hüte.

M. Jsselbächer, Balinhofatrause 16. Butte werden bis zum Schluss des Geschäfts nach neuester 1820

Kranke: und Kinder:

Tropon.

Chr. Tauber, Telephon 717,

Apparate und Bedarfsartikel für Amateur-Photographie.

Ganz neu! Soeben erschienen!

Es ist uns der Alleinverkauf der Stifte, Vorlagen ad Anleitungen für die neue

iefbrandtechnik,

Umgegend übertragen worden. Wit macht in in unserem Schaufenster ausgestellte fertige Gegenstände riksam und sind zu jeder Auskunft über die Sache gern 16704

Victor'sche Kunstanstalt,

befannte altefte Schirmfabrit

C. Wüsten,

30. Langgaffe 30, neben "Abler", empfichlt eine große Muswahl

solide selbstgemadte Sdirme

für Berren, Damen und Rinder = 3u den billigften Preifen, = fomie Unfertigung nach jeglichem Bunich, ebeufo Ueber-sieben und Repariren ichnelltens. 1670s

- Troden geriebene Mandeln,

geichält, sowie ungeschält, täglich frisch. Weinfter Buder-Zuder. — Banille-Zuder. Rosinen, Gultaninen. Gitronat, Orangeat. Gitronet, Orangeat. Gitroneu, Banille.

Feinftes Confect und Andeumehl. Mimmonium, Bottafche, Mofenwaffer, Badoplaten 2c. Cammtliche Gewurge. Streuguder, weiß nud bunt. Reine Panille - Chocolade zu billigften Preisen.

Gefällige Beftellungen werben fret ind hand geliefert.

Louis Schild.

Mein Geschäft befindet sich nur Langgasse 3 ich habe nirgends in der Stadt eine Filiale. 16374

5 Pf. Orangen 5 Pf.,

Balinuffe per Pfund 25 Bl., Safeinuffe, Dattein, Reigen, Allmeria-Trauben,

Riruberger Lebfuchen per Paset von to Bt. an. Bisquits ber Pfund von 40 Bt. an empficht Caalgasse 2. D. Fuebs, Ese Webergasse. Zeiephon 475.

80 Pf. Vino Rosé

bitte probiren, ein gang borguglider gried. Sufmein, Brei bei 12 Flafden ohne Glas, einzelne Flafden 5 Pf. mehr A. Dienstbach, Micinfir. 82.

Süßrahm=Margarine gum Confects und Kuchenbacken per Pfund 60, 70 n. 80 Bl., Schweines Zchmatz 1 Bfund 45, 5 Bfund 42, 10 Bfund 40 Bf.

Special=Geschäft Bafnergaffe 11.

Beifuß für Gansbraten

und Sameinebroten, aner famt felufte Burge, per Bunde 10 Bf. Majeran und Thomian, sowie famniliche Gewärze in garantin reiner Waare billigit bei A. Mollath. Michelsberg 14.

Durch Gelegenheits-Kauf

bringe ich einen grossen Posten

Kinder-Kleidchen

in Sammet, Wolle und Biber nur neuester Façons, zu anssergewöhnlich billigen Preisen von Mk. I.- an zum Verkauf.

Friedrich Exner,

Wiesbaden, Neugasse 14.

Putz- und Modewaarenhaus Hugo Aschner,

Wilhelmstrasse 34.

Von Donnerstag, den 14., bis Sonntag, den 24.:

Gelegenheitskauf =

ca. 500 wollene Blousen

I jetzt 5 ..., früher 8_12 ... Serie III " 10.-, 15_20._

ca. 200 la Taffetblousen

jetzt 15..., früher 25_35....

Um mit garnirten und ungarnirten Hüten vollständig zu räumen, habe die Preise, nochmals bedeutend reducirt.

Uhren, Goldwaaren, Musikwerke.

Moritzstrasse 4. - Moritzstrasse 4.

Goldwaaren

Goldene Trauringe,

Taschenuhren

Garantie 2 Jahre.

von 6 Mk. an. Barometer in grosser Auswahl!

H. Theis. F. Weber's Nachf.

Bismard-Deufwürdigkeiten

fast in Drianaleimondband gebinden.

Talait Mt. 3.50 für Mt. 2.— —
Das Bert einhält die jest noch nirgands beröffentthe Dotumente und diese eine wertivoste Ergönzung zu
n., Schanfen und Erinneningen.

Morliz und Münzel,
Wilhelmstraße 52 (früher Taunubstraße).

Feinsten gereinigten

Mediz.-Dorsch-Leberthran

in Flaschen und lose ausgewogen empfiehlt

Central-Drogerie

(Inh : Wilhelm Schild), Friedrichstrasse 16 und Michelsberg 23.

Batente u. l. m. erwirft und vermittelt billigi

Fürther Tagblatt.

Crgan der Gaftwirthe Junung Furth und Umgebung, fowie der Freien Birthe Junung Fürth und Umgebung. Meltefte Zeitung von Fürth.

Hapartelifch und unabhäugla.

Grideint taglid aufer Countage. 194

Fürther Tagblatt

ift für bie bedeutenbe Induftrie- und hondeloftabt frürth und für die umliegenden gabireiden größeren und fleineren Ortidoffen ein

wirtjames Infertions = Drgan für Befanutmachungen jeder Art.

Museigenbreis geort Aref.
nur 10 Pf. für die Spaltenzeise. Dei geöheren Angeigen und öferen Börderholungen wird Andert gewöhrt. Angeigen fende man direct an das "Füriber Tagdbatt" in Hutth oder Morgode fie einer Aumancanscreibtion.

Hennessy-Cognac,
Original % Fl. 2.60. % Fl. Mt. 5.—
Deniselen Cognae per Plache von Mt. 1.70 an.
Aromatique, Rehlen, von Lappe.
Gillia-Milliamelt. Original, Mt. 1.60 per Fl.
P. A. Dienstbach, Heinstrame 82

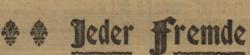


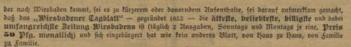
2Bärmflaichen

in vergiunt, Rupfer und Ridel non 2.25 MRr. an empfiehlt 16530

Franz Flössner, Wellrinftrafte 6.

meh Bel brai ftan unti mus bas fie hab





Meben einem fehr reichhaltigen redactionellen Chelle bietet das "Wiesbadener Cagbiait" einen

abonnirt auf das "Wiesbadener Tagblatt"

im Verlag Canggosse zz, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen toiserlichen Postämtern.

Das "Wiesbadener Tagklatt" wied von königlichen, rommnnasskändischen, Rädtischen und anderen Stanto- und Chirischeren, insbesondere von der sigl. Staatsantwaltschaft und den ligt. Gerichten zu Publikationen benust.

Die Aremdentlike, die Pergramme der Eurhaus-Concerte, die Anklündigungen der siechten Thearte (darunter die aussühlichen Seitel des szostensen wie des Kesdenz-Cheaters), die ausswärtigen Familier Andleichsten, die Befanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Indere, über das der grende und Einheimische unterrücket zu sein winschie Frendenfuhrer, Cages-Veranstaltungen, Vereins-Andrickten, Weiterberichte, Versches-Andrichten), sinder sich im "Wiesbadener Cagblatt"
Gerafisberlägen des "Wiesbadener Cagblachen), finder sich unterscheichen, kuntlische Angeigen Cagblatt"
Cagblattischen des Allesbadener Cagblatte" sinde "Antlische Antlischen Angeigen des Miesbadener Englischen, der "Allesbaden" aus Antlischen Stantond", des "Allesbaden" alle sinder für alle nosmische Geschieden und Kulturgeschieche, die "Illistrick Kinderspeitung", des "Allesbade", des "Edesbade", des "Edesbade" und die Derloofungslite".

alte noffanische Geschichte und Kulturgelsbichte, die "Allustriete Kinderzeitung", das "Aerstliche danschaft, das "Kechtsbuch", die "Haus- und landwirtsschaftliche Aundschan", zwei "Caschenfahrplane", der "Cagblatt-llalender" und die "Verloofungslike".
Schachfert und die "Verloofungslike". Schachfeile, Organ des Wiesbadener Schachgereins, verwiesen, welche das größte Jutrecse der Inhänger des Schachfeiles sindet und jeden Sonutag erscheint. Bei der einheimischen Bewöllterumg bedarf das "Wiesbadener Cagblatt" keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit soft einem halben Jahrhundert überall zu sinden,

weil unentbebrlich für Tedermann.



No. 590. Abend-Ausgabe.

Montag, den 18. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

Gin Drama in den Luften. Slach bem Englifden pon G. Marr.

den Räuber meines Glüdes aussindig zu machen.
Allein eines Abends, als ich eine Borfellung in einem MemsPorter Theater gad, fiel mein Blid zufällig auf die Boge, worin Losa mit ihrer Zante sas.
Ueber fie geneigt stand ein herr und flüsterte ihr in sichtlich verliebter Haltung etwas zu.
einen Augendlick tanzten die Lichter vor meinen Augen und mein Schritt auf dem Seil ward unsicher. Eine Welt voll Schwerz und haß erfällte mein hezz, ein jähed Berslangen erfahte mich, auf ihn heradzusiktrzen, ihn zu etwargen. Und sie schien zu begreifen, daß die Krijis geskommen.

kommen.

Nach Schluß ber Borstellung begleitet id sie seine. Sie seufzie leise in sich hinren, während ich slumm und finster neben ihr herfaritt. Doch wollte ich sie nicht nach seinem Mamen fragen, und so trennten wir uns an diesem Abend ohne Gutenachzung.

Tagelang lag ich auf der Lauer, ich und der halb idiotische Gehülfe, den ich auf meinem Anden über das Seil zu tragen psigete, weil er teine Furcht fannte. Ind gemeinsam eurbecken wir, mer er war . der Zanzmeister ihrer frühreren Schule. Ein stantichter Ausgemeinsam eurbecken wir, mer er war . der Zanzmeister ihrer frühreren Schule. Ein stantichter Ausgemeister weißen Jähnen und jenem einnehmenden Lächen,

welches die Franen immer zu berücken pfiegt. Biesteicht war es von ihrer Seite nur eine vorübergehende Betihrung, aber er folgte ihr allüberall wie ihr Schatten, und oft, wenn ich sie bitten wollte, sich selbtig getren zu dieben und wischen uns zu wählen, wurde ich von solaker Giscflicht aepaalt, daß ich kein Wort servorzubringen vermochte. Im die Bahrheit zu gestehen, glaube ich, doß sie mit sich selbt wir zweigen, when daß wir einander naher gekommen wären. Ein kunmer, verzweiselter Kampf hatte sich zwischen uns entsponnen.

ohne daß wir einander nöher getommen waren. Ein ftummer, verzweiselter Kampf hatte sich zwischen und entstponnen.

Eines Abends besuchte ich Lola. Mir war von einem reisenden Citrusdirektor ein glädnzendes Anerbieten gemacht, dreißig Zorsellungen aber dem Errom zu Montreal zu geden. Doch ehe ich Kew-Port vertließ, wollte ich mir vorzeit Gewißigeit über mein Loos verschaffen. Zu meiner lieberraschung vernahm ich daß Lola von demielben diesen werden gegeten der den gegeten und die gliche mir also güntlig. War sie erst so werden gegeten und die guten, allen Tage vielleich wiederketen.

Als ich daß hauß alsbald wieder verließ, solt ich braußen eine Mannergestalt stehen und zu Lolas erleuchteten Fenstern eine Mannergestalt stehen und zu Lolas erleuchteten Fenstern emportureren.

Bütsend sie sich in Acht, Monsteur Blancard!" rief ich "Diese Danne wird dah meine Frau sein."

Gr lachte höhnisch auf "Merkvürtlig, au ich zuberstichts ich hösse, sie dah dur "Mehren die sich in Mehr. Monsteur die auf ihn zu Mehr deben der des des einen unterbrücktigen Wicken siesen gewahrte ich im ins Gesicht und war nahe davan, ihn an der Kehle zu voden, als ich einen unterbrückten Schrie gewahrte ich in dem kessen gleichen Wenscheid, gewahrte sie in dem ber Kristung ihres Balsons sehute.

Mich wer Stelle soll sie entscheit dist und heiße ihn gehen."

Toderbelich karter sie nich an. Dann brach sie dienen Wenscheid, starter sie nich an. Dann brach sie hien wires halben soll ein schalten aus und känzte ins Zimmer zurhet.

"Bie Sie sehen, missen wis ein geste es also miteinander aussischen, wer sie haben soll."

"Dawebleich starter sie nich an. Dann brach sie sienen Wenscheid, sant werde es also miteinander aussischen, wer sie haben soll und det es also miteinander aussischen, wer sie haben soll wenigen Tagen weit sott aus seinem Beceich sein würden. Bet werden wir nicht seinem Beceich sein würden

Ret gespannt, und tief unter dem etwa 250 Meter langen Seil brauste der Strom.
Auf halbem Wege mußte ich stehen bleiben, weil Jimmys Kime so frampfhöft meinen hals umtsammerten, daß ich au erstieden glaubte. Er schielten sid über den tosenden Wassern von Andeginn utcht recht behaglich gefühlt zu haben. Nun wieder behulsom weiter. Ann noch hundert Meter, dann war das Ufer erreicht.
So weit gelangt, pstegte ich in Trad überzugesen und die Musser mit gelangt, vollezien aufauhden. Hah im nämlichen Moment vog Jimmy den Kopf hernieder. Ein heiseres Geküster klang mir ins Ohr.
"Dalt an! . Ihm ist's an der Zeit, unseren Zwist auszuschen, Monssen Ausrol"
Daß ich in jenem Koment nicht gewantt und gestürzt din, begreise ich nicht.
Alch Jimmy von's, den ich auf meinem Rücken trug, es war — Planchard.

Daß ich in jenem Moment nicht gewantt und gestürzt die, begreife ich nicht.

Nicht Jimmy war's, den ich auf meinem Rücken trug, es war — Blanchard.

Mit voar, als müsse ich es in die Welt sinelnschreien. Mein Todsseind war's, der mich mit der Abstüt umkrallte, mich mit sich in die gahnende Liefe zu reigen.

Mit unsäglicher Anstrengung verwochte ich die Balance zu wahren.

Um Gotteswillen, seine Bewegung", rief ich heifer, "onif sind wer beihe versoren."

D, ich hobe teine Unght", zischt er. "Wenn wir sossen, fallen wir zusammen. Glaubst Dn, ich habe Deinem Gehöllen wir zusammen. Glaubst Dn, ich habe Deinem Gehöllen umfonst zwanzig Dollars gegeben, um statt seiner viese Neife zu machen? Du bachtelt wohl, ich sei ans dem Wenge geräumt und würde Ench micht zu sinden wissen wir zusammen. Glaubst Wohl, ich sei ans dem Wenge geräumt und würde Ench micht zu sinden wissen wie zuschen, doch uimmer solls Du es erreichen, falls Du mit nicht gelobst, mein serlchen? Ich das User und das Weben, doch uimmer solls Du es erreichen, falls Du mit nicht gelobst, sie aufzugeben. Thust Du es nicht, so sliegen wir beide dinnunter. Nichst Anderes kann Dich reiten.

Isee Sort brannte sich mit ins hirn. Blanchard mußte wahnstinnty gebachte ich einen Moment, um hälfe zu unfen und des darunf ansomnen zu lassen. Freilich, meine Schwimmstunft würde eine Moment, um hälfe zu unfen und des darunf ansomnen zu lassen, da be harten Sischwellen weber Anth. Es schwen wir an habet barten Sischwellen wirder wirden wirder wirden wirder wirden. Und dans kan auf einmal wieder die Hartien Sischwellen wirder wirden.

Mit bleibt teine Wahl, gagte ich daher. "Nimm sie. Ischwellen werden zur den der Ernstützt der eine Kentite zu beschen noch benete Alles werde Dir nicht länger im Bege siehen, sonderen noch benet Abend hand Frankreich zur Kehle emporkölug mit solles keine Gehen mit sie eine Kentite zu beschlenngen, möhren wirt der eine Kentite zu beschlenngen, möhren den den den der Kentite zu beschlen zur kehle emporkölug umb solles den un han den zu ben den

Mis ich wieber ju mir tam, fanb ich mich auf einem Lager. Bott fei Dant!" vernahm ich Lolas foludgende Stimme.

Dann versant ich wieder in Bemustelofigteit. Erft nach Tagen vernahm ich, daß ich noch gerade jur Beit von einem Boot aufgefischt worben, Blanchards Leiche aber erft nach mehreren Stunden gefunden worben.

Den podiren Bergang jenes Dramas hat Montreal nie erfahren. Lota ift, wie Sie wissen, meine Frau geworben, boch über jene Zeit pflegen wir beide schweigend hinweg-augehen."

Bis Weihnachten

verkaufen sammtliche Unterröcke in Wolle und Moirée, Blousen in Wolle und Seide

mit 15° Rabatt.

Morgenröcke, Matinées, seidene Unterröcke, Costumröcke, farbige Hauskleider

mit 25% Rabatt.

S. Guttmann & Co.

Webergasse S.



Infolge der bisherigen milden Witterung hatten wir Gelegenheit, diverse Lagerbestände aus einer der bedeutendsten Schuhfabriken Deutschlands, meistens bessere Waaren, zu solchen Preisen zu übernehmen, dass wir diese Waaren theilweise noch billiger, wie sonst die Engros-Preise hierfür wären, abgeben können. Es bedeutet dies ungefähr



Ausser den vielen Schuharten, die sich als Weilmachts-Geschenke besonders eignen, empfehlen wir als hervorragend preiswerth:

Damen-Leder-Hausschuhe mit elegant. Einf. für 2.95 Damen-Chevreaux-Knopf- u. Schnürstiefel, gefüttert, mit hohen und niedrigen Absätzen, für 8.75

Herren-Zug- od. Hakenstiefel mit Lackbes. für 8.50 Diese Stiefel kosten sonst 12.00 pr. Paar.

Herren-Hausschuhe aus Tuch, mit Ledersohlen, für 1.25 Gummischuhe für Damen, Herren und Kinder verkaufen wir zu denkbar billigsten Preisen; wir bitten diese zu vergleichen. Schulstiefel für grössere Kinder, zum Knöpfen, für 2.85 Lederstiefel (warm gefüttert) zum Schnüren . für 1.65 Warme Hausschuhe mit Ledersohlen . . . für 1.00

Kinder-Kulbleder-Knopfstiefel mit Absatz für 1.95

Hauspantöffelchen für grosse und kleinere Kinder, wegen der herrlichen Farben-Zusammenstellung als Weihnschts-Geschenke besonders geeignet und sehr preiswerth.

Nächst der Webergasse. 38. Langgasse 38, nächst der Webergasse.



Mittwoch, den 29. Dezember. Abends 6 Ehr: F408

General-Versammlung

Erklärung.

Herr C. Rössing, der Inhaber des Colonialw.-Geschäfts J. Rupp Nachfolg., Goldgasse 2, verkauft Malaga, den er, wie auf den Eriquetten zu lesen ist, schlankweg "Natur-Malaga, von Herrn Professor Fresenius chemisch untersucht u.s. w.", nennt. Diese Angaben beruhen, wie Herr Professor Fresenius selbst constatirt hat

durchaus auf Unwahrheit, denn

Herr Professor Fresenius hat den betr. Malaga überhaupt nicht untersucht, mithin ist die Außehrift auf den Etiquetten also durchaus unwahr!!

Diese, auf grobe Täuschung be-ruhende Handlung soll im Interesse der Käufer hiermit veröffentlicht sein. — Sich dafür Interessirende können den Namen des Einsenders dieser Erklärung im Tagblatt-Verlag erfahren.



Ausverkauf

Christbaumschmuck.

Carl Grünberg, Cigarrenhandlung,

Möbel auf Credit!!

311 Caffabreifen.
Größte Auswahl. Babiungeraten febr gunftig.
Offerten erbeten unter R. v. 073 an ben Tagbl.Berlag.

Weihnachts-Cigarren

in Badungen bon 45 Bf. an, bei 50-Stud-Riftchen 40 Bf. Rabatt,

Carl Ziss, Grabenstraße 30.

Damen= u. Rinder-Bute,

garn. u. ungarn., barunter elegante Modelle, bedentend Berabgefeht, geeignet gu Beihnachts-Geichenten,

Sandiduhe in Glace, Seibe, Bolle,

reizende Pompadours, Federboas, Ballblumen, Schleier

Helene Stolzenberg,

Gratulationskarten. Visitenkarten.

Drucksachen jeder Art

Familie und Gesellschaft rt in kürzester Frist zu mössigsten Pre die Buchdruckerel von

Carl Schnegelberger & Cie., 26. Marktutra

5 Pf. Drangen 6 Pf.,

mit Wasserfüllung

erhalt den Baum lange Zeit frisch und durch Wasserverdunstung die Zimmerluft rein.

Vorräthig in drei Grössen bei

Conrad Krell.

Taunusstrasse 13.

Bitten unsere Ausstellungen bei elektr. Beleuchtung

Zimmer-Teppiche

von Mk. 6.— bis zu den feinsten empfehlen in grossartiger Auswahl bei billigen Preisen 14795 J. & F. Suth, Maseumstrasse, Ecko Delaspenstrasse, Am Sonntag, den 24. Dezember, sind unsere Läden bis Abends S Uhr goldfast.

Weihnachts - Gefdenh für Franen und Cochter! Schnellichnitt-Apparat.

Brümlirt mit der Goldenen Beballe. Bur Schneiberinnen in einigen Stunden erkendar. Mies Rühere durch die alleitutge Bertretein: Fet. L. Schneiden. Alberchiftende 7, 3. Sprechtunden: 2-6 lipt. 10068

Wer feine Fran lieb bat, lete Buch "teber beriegen. 1 Mt. Marten. SieftoeBerlag Dr. 28 hamburg.

Von meinem Fabrikanten wurde mir eine Musterkollektion



zur Verfügung gestellt, die ich zu jedem annehmbaren Preise verkaufe.

Corsettenhaus Martha Gassmann,

Kirchgasse 1.

Ecke der Rheinstrasse.

Davidis Kuchbuch 1900, bedeutend vergröße stein vorräthig bei

bedeutend vergrößert, hochelegant gebunden 4.50,

Chr. Limbarth, Granzplat 2.

Das

eihnachts-Kinder-Concert,

ausgeführt von unseren Schülern, unter Mitwirkung des Lehrercollegiums, findet statt

Mittwoch, den 20., Nachmittags 5 Uhr, im Saale des Katholischen Vereinshauses,

Christ-Bescheerung für arme Kinder

der Kinder-Bowahraustalt, dem Kinderhort u. dem Rett Kinder-Bewahraustalt, dem Alberteneven. strittskarten zu 2 und 1 Mk., Minder die Mittie-n den Musikalien-Handlungen und an der Kasse F430

Direction des .. Beethoven-Conservatoriums".

Bürgersaal.

Auftreten des Herrn Directors Rusterio.

Deffentlicher Vortrag

Die Bewahrung vor der "großen Triibfal"

(Math. 24, 21) Dienftag, den 19. d. M., 81/1 Uhr Livends, im "Dotel Schapenbol", Schubenboftrage. Jedermann ift freundlicht eingeladen. Gintritt frei. G. Tünbner

la Christbanm-Stearinlichte.

laufen nicht ab, brennen fparfam mit hellem Licht 1/10 Pfb. - 24 Stud Renaiffance-Lichte, bunt, fortirt, laufen finde av.
// Pid. = 24 Stüd Renaissance-Lichte, bunt, bonn,
// Pid. = 24 Stüd Renaissance-Lichte, bunt, bonn,
dO Pi, weihe extra feine hamburger per 1/1 Pid. = 25 Stüd
Id Pid. I Stüd Salwaris, feinste Tollette Fettsfeise in
hodeleganten Weihnachtsantons 65 Pf. Alterweits-Seife,
gang vorzügliche Tollettesfeise, per 12 Stüd incl. Carton
Mf. 1. – empfieht

Michelsberg 14.

A. Mollath, Michelsberg 14.



Bienenhonig 1 Mart

Carl Praetorius, nur Baltmühlftrage 32

Offeriren für Händler und Wiederverkäuf

Feinste Messina-Urangen u. Citronen!

S. Moraung & Co.,
Eier., Butter- und Södtrüchte-Handlus
Telephon 392. 3. Häfnergasse & To

Diamant-Wichl

das feinfte aller Blüthen- rejp. Confect- und Bisquitmeble, galben Mebaille, auch in eleganten Reinenbeutein von 5 und 10 Pjund, jachneise Pjund 15 Pja., bei do Pid. d 26 Pjg.

bei 10 Pfund a 17 Pfg.

!!Für Renjahr!! !! Zafel = Mastgeflügel!!

Wianino,

Scheitel, Stirnfrisuren, Perücken und Halbperücken etc.

J. Zamponi Wwe., Frienege

67000 Abonnenten!

und Handels-Zeitung nebft feinen 5 werthvollen befonderen Beiblättern.







Diese am meisten gelesene und verbreitete liberale deutsche Zeitung

mad Abendangade, auch Montags, ercheinend, geichnet sich der Gelichten bei gebotenen Indalts aus mit fiebt in Bezug auf roide, gewertällige Erchichtersaltung über an allen größeren Blähen des In- und Auslandes angestellen Special : Morrefpondenten an erfter Stelle.

3m nachften Quartol ericheint ein groß angelegter Roman:

Schulte vom Brühl "Frublings Evangelium"

Diefes vorzügliche Wert wird unzweifelhaft bei den Lefern die warmfte Aufnahme finden.

Ausführliche Parlamentsberichte erscheinen im "Bertiner Tageblatt" in einer besonderen Ausgade, die, noch mit ben Nachtgugen ver-sondt, am Worgen des nächsten Tages ben Abonnenten zugeht.

Abonnements für das I. Cnartal 1900 jum Preise von 5 2Ut. 25 Pf. stür alle 6 Blätter insammen) werden von allen Postanstalten Deutschauds (Ausland mit Postansmueru grants und franke von der Expedition Bertin SW. 19. Himoneen stets von grösseter Alirhung.

Zahn-

Reparatures solort.
Albert Waltf. Michelsberg 2, Ecke Kirchgause.

Bur Verfendung von Gefchäftsempfehlungen bietet ausgezeichnetes und reichhaltiges Material bas foeben in unferem Berlage

"Rheingauer Adregbud" für 1000/1902, utdaliend die Bergeichnisse der Ginwohner u.f.w. von 87 theinissen Stoden und Orten don Hochdein die Arbertabussein.

Das Wert ift von mis, fowie ollen Budfhand-tungen gum Breife von Mt. 5.- gu begieben,

Carl Schnegelherger & Cie., Bertagsbuchbandlung und Buchbruderet, 26. Martificate 26. 1882

- Ginten Abend, Tante!



Sicherer Franenschut, Ant.

Spiegelgaffe 1, im Jamberlaben.

Neujahrs-Visit-Verlobungs-

Karten

Hefert in vellendeter Lithographie und in allen Geschmacks-Richtungen schnell und billig

Chr. Limbarth, Buchhandlung, Kransplatz 2. Gegr. 1888.

Cannin-Pomade



nab Ködnisch ju vertunden Frandsmitratie Di.

100 finn verfift, Liven wit Ausbaumviolisedet in diese un verlanfen Wanergaffe is, 1 St. r. 15586
Fein. Berfreunspiel, Liaffeld, Raffeemaschine, Theoremaidnine, Claviertampen diu. zu vert. Abeiheidfr. 11, 2.

Spielwaarenhaus. Alle Neuheiten eingetroffen!

Saita, Festungen, Kaufläden, Puppen-stuben u. Küchen, Holz- u. Fellpferde, Reit- und Schaukelpferde, Eisenbahnen mit Uhrwerk u. Dampfbetrieb, Bampf-maschinen, Brillant- u. Triumphstühle, Kinder-Tische u. Stühle, Pappenwagen und Pappen - Sportwagen, Holz- und Steinbaukasten.

Billige, reelle. feste Preise. 16914



De

unt wir wir green to ber für green wer faff teil Ber oor En

erif lett bai ber im bie mi bie all gill jie jül ber

Do Lid

* * Theater. *

Heute Montag, den 18. Dezember:

Letzte Vorstellung vor Weihnachten. Aurora-Truppe,

3 Syrenes, Robert & Bertram, Nivens' urkomische Affen, Pepita & Rosita etc. etc. Das Theater bleibt bis incl. 23. d. M. geschlossen.

Grosses Weihnachts-Concert



(Safes) unter eigenem Verschluss

DE 36 36 36 36 36 36

der Miether.

Strot Geb. 40-50, Ben Geb. 80 Bf. gu f. Steingaffe 2:

Berrichaftliche Billa,

In verfausen. Anderem Unternehmen hatber bestaufe ich mein nach-weislich gut gesendes Spezerei-Geschäft, verbanden mit Obste, Gemüsse und Kartossel-Sandlung. Bur liedernahme sind 1500 Mt. erforderlich, Amerist fofort. Gest. Off. unter R. C. G. on in den Tagbl.-Berlog.

Cole Sarger Ranarienvoget und Barifer Trompeter find billig zu verfaufen Rirchgaffe 19, 2 rechts.

Opredender Bapaget mit Rafig, fowie eine neue Bither billig gu verfaufen gorfftrofe 3, 1 r.

Damen- und Rinderfleider merben unter Garantie für guten Gip bei mugigen Breifen angefertigt.
E. Boon, Aleibermacherin, Rariftrage 28.

Berloren

eine gold. Damen-Remontoir=

Aller Anferwert, mit eingrabirtem M. und Krone, nebst doppoliter goldener furger Kette und goldenem voolen Medaillon (werthed Andenfent) mit verichlungenem Amerokause in blieger Emoille, L' Bhotogrophien enibaltend, am 16. Dezember, Rodmidga uniden S und 8 lbr, auf dem Wege Angeliensfrage, Gefebergilringe, Zoumstraße, Krauspiag, Medergaffle, Wilhelmirage die Wheinstraße Examination, Austraße Erichgoffle, Langaaffle, Gegen hohe Belofunga abgugeben Ravellenfirage 71, 1.



Gin gold. Manichettenfnopf (Maeten Weficht

Berloren.

Emil Buppert.

Ausgabestellen des "Wiesbadener Tagblatt",

2 mal täglich ericheinenb.

10 Freibeilagen - barunter "Alt-Raffan", Blatter für naffanifche Weichichte n. Aulturgeichichte, "Illuftrirte Rinder Zeitung" und "Amtliche Angeigen bes Biesbabener Tagblatte" -

(Bezugspreis 50 Bf. monatlid)

find bie folgenden und nehmen Beftellungen jum Bejug jebergeit entgegen

find bie solgenden und nehmen Bestellt
Aarstrasse: M. Beder, Gmierkrige 75.
Adelheidstrasse: W. S. Bird. Ede der Oranicultroise;
W. Zung Ame., Ide der Abohpseile: E. Rieslah,
Ide der Kaultroise; G. Serb., Gde der Schriftienstriaße.
Adlerstrasse: Cart Große der Schaelbederkrisse;
Adlerstrasse: Cart Große der Schaelbederkrisse;
Adlerstrasse: Ede der Schaelbederkrisse;
Adlerstrasse: E. Ame. Whee., Ede der Mehleidkrusse;
G. Brodt, Albrechter, i. Pr. Brott, über der Geleicht.
Albrechtistenser G. Boot, Albrechtroise 15; Cart
Lineachtistenser: G. Engelmann, Bahndosstraße 4.
Biertrammirasse: B. Prinz, Ede der Einentroise 2;
Blannerk-Ring: U. Oohner, Ede der Reinnerninge.
Bleienstrasse: G. Germes, Gde der Bestehnig 2;
G. Log, Gde der Helmandblinge; Gdr. Reinner, SchaelbigBeleienstrasse: E. Mehler G. de der Benenftroise 2;
G. Log, Gde der Helmandblinge; Gdr. Reinner, SchaelbigBambachthal: 2b., Sendrich, Gde der Kauftroise; W. Beder, die der Bettramfingt.

G. Denning, Ede der Ranffrehe: Ab. Bedere, Ede der Raufersprichtundeling 2.
Riedmorenstrasse: B. Bring, Ede der Bertramfrahe.
Emserstrasse: B. Keber, Enchringe 7d.
Faulbrumenstrasse: Frij Kongel, Ede der Bedondbaderfte.
Frankenstrasse: E. Kebelho, Ede der Bedondbaderfte.
Frankenstrasse: F. Hobelho, Ede der Bedondbaderfte.
B. Cauurr, Frankeningh: I.
Friedrichstrasse: F. Holippi, Ede der Rengoffe.
Goethestrasse: F. Groß, Goetherigh: Lede der Abolphsalle: B. Kiech, Ede der Holphrafe.
Get der Herber und Drantmirahe 28.
Caustav-Adolfstrasse: B. Laur, Ede der Gotingfrahe.
Martingstrasse: B. Laur, Ede der Gotingfrahe.
Martingstrasse: B. Laur, Ede der Gotingfrahe.
B. Celthfalger, Ede der Weitriffrahe.
B. Celthfalger, Ede ber Gotingfrahe.
B. Celthfalger, Ede ber Gotingfrahe.
Get der Belgingfrahe.
Get der Belgingfrahe.

J. G. Bürgener Bachf, Schmunchtraße 25; G. Lon, Gate der Alendriche.
Merderstrasse : Gatl Log, Gde der Könnerkräße;
B. Alingehöfer, Gde der Connieutende 28.
Mermannstrasse : A. Benedald, Gde des Bömmer King.
Mermannstrasse : A. Benedald, Gde des Bömmer King.
Mermannstrasse : A. Benedald, Gde des Bömmer King.
Mermannstrasse : A. Benedald, Gde der Roberhinde.
Misser-Friedrich-Ming: Abert Gde Logheimerkt.;
G. Boddach, Gde der Jahrlengle.
Mapellenstrasse : D. Benedig, Gde des Dopheimerkt.;
Gd. der Abert Gde der Gde der Benedald.
Gde der Aberthände : D. Artlings 2; E. Nieolah,
Gde der Abehöhntende : D. Artlings 2; E. Nieolah,
Gde der Abehöhntende : D. Artlings (Br. Bened), Gde der
Liebensses : M. Birth Nach , Gr. Laupud), Gde der
Liebensses : M. Birth Nach , Gr. Laupud), Gde der

ungen zum Bezug jederzeit entgegen
körnerstrauser: Karl Lot, Ach der Hriberitohe.
Labaustrauser: M. Meber, Enderfrühe 73.

Nauergensteit Pritz Benden, Geber Angolfe.

Nauergensteit Pritz Benden.

Newerteit Meistellen ist der Schaft, Weinenhabendhührichen der Meistellen ist der Kacht, Werden 12: Lenis Kimmet,

Geber Ködenkröfe.

Newerteit Erd Habertraße.

Neugensteit Bedeit der Friedrichten feine 7.

Gennlenstrauser W. D. Blied, Geber Abelheiblitähe:

W. Rüngehhöfer, Geber der der herbeitrige.

Platterstrauser W. Diet Nacht, (Kr. Laubus),

Geber kirchgolfer, Geber der Bedeitsche 12.

Riemerberge heinrich Arug, Komerberg 7.

Reimerberge heinrich Arug, Komerberg 7.

Riemerberge heinrich Arug, Komerberg 7.

Roomstrauser S. Blied, Geber Weichtraße:

Kelarstrauser Geber Heinrichte, Fritz Gengel, Geber Kolanelisteranser ist, die ber Meinfünger.

Kelarstrauser: Blied, Geber Beleinbirge, Kolanelisteranser: Geber heinrichte, Fritz Gengel, Geber Kolanelisteranser: Georg Fischer, Welchendirge 76.

Seinvaldachterntrauser Geber, Welchendirge 38.

Sectanstrauser: Georg Fischer, Welchendirge 39.

Waltennitällstrauser: B. Weber, Welchendir.

G. Hudolph, Geber Herrenfellinger, Geb. Gernft, Steingelie 36.

Waltenstrauser: Well, Weber, Welchendir. Be. Welleritauser.

Welleritstrauser: Welle, Deber, Welchendir. Be. Welleritauser.

Welleritstrauser: Welle, Weber, Welchendir. Be. Welleritstrauser.

Welleritstrauser: Welle.

Welleritstrauser: Welle.

Welleritstrauser: Welle.

Welleritstrauser: Welle.

Welleritstrauser: Welle.

Welleritstrauser: Weller.

Cheater Concerte

Kurhaus zu Wiesbaden

Abonnements-Concerte

des städtischen Kur Orchesters, unter Leitung seines Kapell-meisters, des Königlichen Musikdirectors Herrn Louis Lüstner,

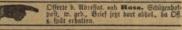
1.	Michel Angelo, Ouverture		Gade.
	Entr'acte aus "La colombe"		
3.	Slavischer Tanz No. 4		Dvorak.
4.	Waldweben aus "Siegfried"	100	Wagner,
	Ouverture zu "Tell"		
6.	Traumerei aus "Kinderscenen"	300	Schumann.
	Funtasie aus "Mignon"		
	Wiener Rathhausballianze, Walzer .		
	Abends 8 Uhr:		

	Leitung:	Concertmeis	ter Herr I	Iceman	n Jrmer.
1. Ouv	erture zu	Paragraph	3"	-	Suppé.
2. Sour	cenir de l	Inpant, Lied	ohne Wort		Trehaikowsky.
S. Pup	pen-Walz	er aus "Die	Puppenfee"		Bayer.
4. Scho	rzo a caj	priccio		-	Mendelssohn.
5. Ouv	erture zu	"König Step	han"	-	Beethoven.
6. Entr	acte-Gav	otte für Stre	ich-Quartet		Gillet.
7. Hon	moge à	Meyerbeer, F	antasie		Sekoll.
8. Wie	ner Schw	albon, Marsel			Schlögel

Gine altere Dame findt eine foon Wohnung von b bis Jimmern neblt Bubebbr, 1. ober 2. Grage, ber Reugelt ent-odenb, in ber Afte bes Theaters ober Umgegenb. Offerten er C. C. 548 un ben Zagbl.-Berlag.

Aerr fustt größeres, reichtich möbitetes und einch beitpares Jimmer ohne Beit bei bei franktie und nöglicht als einiger Abmieter bis 18. Januar ober früber für banend. Befoffigung nicht ausgehölten. Anserbieten mit Preis unter V. C. 42 an ben Lagbl. Berlag erbeten.

eroten. Gine tüchtige erifte Zaillenarbeiterin fofort gelucht. Danernde Seille. Geschw. Wemmer, Wilhelmstrafe 48.





Herren Ober-Hemden Nacht- n. Reise-Hemden Kragen, Manschetten, Vorhemden

Cravatten, Hosenträger

Carl Claes

Lamilien-Undreichten

Don Berlobungen, heirathen, Geburten und Loded-fällen wolle man dem "Tagblatt" fofort durch Postarte Auzeige machen, fofern Erwähnung berielben unter vorstehenber Blubrit gewinight wird. skolten entstehen daburch nicht.

Aus den Wicobadener Civilftanderegiftern.

Aus den Wiesbadeuer Civilfanderegiftern.
Geboten. 10. Dez.: dem Wochginiften Karl Koffe e. S., Kudoff.
11. Dez.: dem Nechginiften Karl Koffe e. S., Kudoff.
11. Dez.: dem Nechginiften Wartin Sieben e. S., Leider Dito.
14. Dez.: dem Gefer Friedrich Finden e. S., Kudoff.
15. Dez.: dem Gefer Friedrich Finden e. S., Kudoff.
15. Dez.: dem Gefer Friedrich Stillen Mag zu Sannerz mit Anguite Richard bier.
15. Beredelich Studymann Rudoff Neuendorf hier mit Mana Ande dier.
15. Beredelich Studymann Kudoff Neuendorf hier mit Mana Ande dier.
15. Dez.: der mit Kudoff der Gefer der mit Mana Ande dier.
15. Dez.: der mit Kudoff der Gefer der mit Mana Kudoff der Gefer diernalginarbeiter Wiehard hant dier mit Jahanna Haufe dier.
15. Dez.: der mit Gefer der mit der Bies de Ödniche meisterafischen Georg Berich der mit demma Meradorf dier.
15. Dez.: Rend der mit demma Meradorf dier.
15. Dez.: Wiehender der der Gefer der mit der Bies der Gefer der mit dem Meradorf dier.
15. Dez.: Wiehender der des Stillen der Gefer der mit der Sies.
15. Dez.: Wiehender, geb. Bigbeit der der Kanners Geroff Geririter, 60 3.; C. M., 2. des Bilbeit der Diefmann, 54 3.;
15. Marcho, Z. des Scholfergebilfen Schullen Gefinal, 13.; Aberto Gerifer der aus Dochma. 26 3.

Bus den giebricher Civilftanderegiftern.

Aus den Siedricher Civilftanderraistern.
Geberen. 1. Dez: dem Togl. Aumo Söneider c. T. A Dez: dem Badubofsardeiter Georg örfere c. E. d. Dez: dem Togl. Aumo Söneider c. T. A Dez: dem Togl. Aufob Edd c. T. Dez: dem Togl. Hillips Kreiner c. E. d. Dez: dem Togl. Hillips Kreiner c. E. d. Dez: dem Fadellafterter Endros Söndiner c. T. 10. Dez: dem Fadellafterter Endros Söndiner c. T. 10. Dez: dem Fadellafterter Endros Söndiner c. T. 10. Dez: dem Fadellafter Geinrich Duchschwert e. E. 13. Dez: dem Togl. Weltige Konrad Dit c. E. 14. Dez: dem De. med. 166f Boer c. S. Migedeten. Maurer Bolentin Gedeitig Reder met Gebone Bernbard ju Unter-Roslou mit Etiloberthe Bertadd von 18 de in unter-Roslou mit Etiloberthe Bertadd von 18 dere Bole beir mit Ratadie Alberte von 18 der mit Kantolie Alberted zu Meinn, Fadertarbeiter Etilitien Konrad Krep mit Maria Matter, Velbe hier. Bauhreigsdefiner Ranf Teodor Osos, Bilimor, mit Raroline Gertudde Hoffen kantolie der in in Baria Manna Müller, Velbe hier. Togl. Englishen Seider mit der Bilitare Schipper, Anna Manyarethe Karolius, ged. Teinden Handeller Landon, Belde bier. 11, Dez: Gedwirth Ludwig Teb V. mit Heiterfrie Goldmann, Belde au Gindeim, M. Dez: Meinber Bert With, 64 3; Bern. Manner Eleka Einifer, 71 3 10. Dez: Brinalter Gestriche Hilter, 16 3. 11. Dez: Meinber Berter With, 64 3; Bern. Manner Eleka Einifer, 71 3. 10. Dez: Brinalter, South 18. Dez: Arenber Minor Militagu, 45 3. 13. Dez: Manterin Alliebethe Roslier, S. 3.; Wina, L. Dez Togler, 48 3. 11. Dez: Meiner Rosen der Minor Militagu, 45 3. 13. Dez: Manterin Alliebethe Roslier, S. 3.; Wina, L. Dez Togler, 48 3. 2000 A. Manterin Eliebethe Roslier, S. 3.; Wina, L. Dez Togler, Manter, 16 3.

Bergefit die hungernden Bogel nicht!